

AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES
Herausgegeben von der Justizbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg

Aml. Anz. Nr. 23

DIENSTAG, DEN 22. MÄRZ

2011

Inhalt:

	Seite		Seite
Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft und die Wahlen zu den Bezirksversammlungen am 20. Februar 2011	805	Satzung zur Änderung der Satzung des Wasserverbandes Wilhelmsburger Osten	830
Bekanntmachung des Volksbegehrens „Keine Privatisierung gegen den Bürgerwillen“	825	Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen	830
Abschlussprüfung für Sozialversicherungsfachangestellte in der Fachrichtung allgemeine Krankenversicherung II/2011	830	Beabsichtigung der Entwidmung einer Wegefläche in der Straße Nobistor	830

BEKANNTMACHUNGEN

Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft und die Wahlen zu den Bezirksversammlungen am 20. Februar 2011

In Fortsetzung meiner Bekanntmachung vom 18. März 2011 gebe ich die Sitzverteilung der Bürgerschaftswahl und der Bezirksversammlungenwahlen sowie die Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber bekannt:

1. Bürgerschaftswahl

Nach § 5 Absatz 1 des Bürgerschaftswahlgesetzes werden nur Landeslisten berücksichtigt, die mindestens fünf vom Hundert der insgesamt gültigen Listenstimmen erhalten haben.

Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvorschlag:

Christlich Demokratische Union
Deutschlands (CDU) 753 805
21,9 %

Sozialdemokratische Partei
Deutschlands (SPD) 1 667 804
48,4 %

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
Landesverband Hamburg,
Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) .. 384 502
11,2 %

DIE LINKE (DIE LINKE) 220 428
6,4 %

Freie Demokratische Partei (FDP) 229 125
6,7 %

Auf Wahlvorschläge entfallende Sitze:

Christlich Demokratische Union
Deutschlands (CDU) 28

Sozialdemokratische Partei
Deutschlands (SPD) 62

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
Landesverband Hamburg,
Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..

14

DIE LINKE (DIE LINKE)

8

Freie Demokratische Partei (FDP)

9

Überhangmandate oder Einzelmandate hat es nicht gegeben.

Die auf den Wahlvorschlägen gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind in der Anlage 1 aufgeführt.

2. Bezirksversammlungenwahl

Nach § 5 Absatz 1 des Bürgerschaftswahlgesetzes anzuwenden auch zur Bezirksversammlungenwahl nach § 1 Absatz 1 des Bezirksversammlungenwahlgesetzes in Verbindung mit § 1 Absatz 3 des Bezirksversammlungenwahlgesetzes werden nur Bezirkslisten berücksichtigt, die mindestens drei vom Hundert der insgesamt gültigen Gesamtstimmen erhalten haben.

2.1 Bezirksversammlung Hamburg-Mitte

Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvorschlag:

Sozialdemokratische Partei
Deutschlands (SPD) 186 858
47,4 %

Christlich Demokratische Union
Deutschlands (CDU) 69 480
17,6 %

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	57 163 14,5 %	2.3 Bezirksversammlung Eimsbüttel Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvor- schlag:	
Freie Demokratische Partei (FDP)	15 399 3,9 %	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	121 476 21,8 %
DIE LINKE (DIE LINKE)	39 572 10,0 %	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	239 624 42,9 %
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN) ..	18 407 4,7 %	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste	101 330 18,2 %
Auf die Wahlvorschläge entfallende Sitze:		Freie Demokratische Partei (FDP)	34 953 6,3 %
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	25	DIE LINKE (DIE LINKE)	35 473 6,4 %
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	9	Auf Wahlvorschläge entfallende Sitze:	
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	8	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	12
Freie Demokratische Partei (FDP)	2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	23
DIE LINKE (DIE LINKE)	5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	10
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN) ...	2	Freie Demokratische Partei (FDP)	3
Überhangmandate oder Einzelmandate hat es nicht gegeben.		DIE LINKE (DIE LINKE)	3
Die auf den Wahlvorschlägen gewählten Bewerberin- nen und Bewerber sind in der Anlage 2 aufgeführt.		Überhangmandate oder Einzelmandate hat es nicht gegeben.	
2.2 Bezirksversammlung Altona		Die auf den Wahlvorschlägen gewählten Bewerberin- nen und Bewerber sind in der Anlage 2 aufgeführt.	
Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvor- schlag:		2.4 Bezirksversammlung Hamburg-Nord	
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	116.965 21,6 %	Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvor- schlag:	
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	218 021 40,2 %	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	132 246 21,3 %
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	89 978 16,6 %	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	276 466 44,5 %
Freie Demokratische Partei (FDP)	35 213 6,5 %	Freie Demokratische Partei (FDP)	39 572 6,4 %
DIE LINKE (DIE LINKE)	50 162 9,2 %	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	102 643 16,5 %
Auf die Wahlvorschläge entfallende Sitze:		DIE LINKE (DIE LINKE)	39 949 6,4 %
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	12	Auf die Wahlvorschläge entfallende Sitze:	
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	22	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	12
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	9	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	24
Freie Demokratische Partei (FDP)	3	Freie Demokratische Partei (FDP)	3
DIE LINKE (DIE LINKE)	5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	9
Überhangmandate oder Einzelmandate hat es nicht gegeben.		DIE LINKE (DIE LINKE)	3
Die auf den Wahlvorschlägen gewählten Bewerberin- nen und Bewerber sind in der Anlage 2 aufgeführt.			

Überhangmandate oder Einzelmandate hat es nicht gegeben.

Die auf den Wahlvorschlägen gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind in der Anlage 2 aufgeführt.

2.5 Bezirksversammlung Wandsbek

Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvorschlag:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	400 317	46,5 %
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	232 068	27,0 %
DIE LINKE (DIE LINKE)	45 172	5,2 %
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	94 943	11,0 %
Freie Demokratische Partei (FDP)	61 680	7,2 %

Auf die Wahlvorschläge entfallende Sitze:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	27
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	16
DIE LINKE (DIE LINKE)	3
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	7
Freie Demokratische Partei (FDP)	4

Überhangmandate oder Einzelmandate hat es nicht gegeben.

Die auf den Wahlvorschlägen gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind in der Anlage 2 aufgeführt.

2.6 Bezirksversammlung Bergedorf

Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvorschlag:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	64 270	28,4 %
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	108 522	47,9 %
DIE LINKE (DIE LINKE)	14 738	6,5 %
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	21 404	9,5 %
Freie Demokratische Partei (FDP)	8 086	3,6 %
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN) ...	6 215	2,7 %

Auf die Wahlvorschläge entfallende Sitze:

Die Piratenpartei Deutschland (PIRATEN) hat im Wahlkreis einen Sitz gewonnen, aber bei den Bezirkslisten-Stimmen nicht die 3%-Hürde geschafft. Die Gesamtzahl der Sitze in der Bezirksversammlung erhöht

sich gemäß § 5 Absatz 3 des Bürgerschaftswahlgesetzes, anzuwenden auch zur Bezirksversammlungswahl nach § 1 Absatz 1 des Bezirksversammlungswahlgesetzes, auf 46 Sitze. Da dies eine gerade Zahl ist, wird die Gesamtsitzzahl um einen weiteren Sitz auf 47 erhöht.

Die Anzahl der Sitze erhöht sich gemäß § 5 Absatz 5 des Bürgerschaftswahlgesetzes, anzuwenden auch zur Bezirksversammlungswahl nach § 1 Absatz 1 des Bezirksversammlungswahlgesetzes, auf 49 Sitze. Auf Grund der Mehrheitssicherungsklausel erhält die Partei Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) zwei zusätzliche Sitze:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	14
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	25
DIE LINKE (DIE LINKE)	3
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	4
Freie Demokratische Partei (FDP)	2
Piratenpartei Deutschland (PIRATEN) ...	1

Die auf den Wahlvorschlägen gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind in der Anlage 2 aufgeführt.

2.7 Bezirksversammlung Harburg

Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Wahlvorschlag:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	67 978	26,2 %
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	124 359	48,0 %
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	25 910	10,0 %
Freie Demokratische Partei (FDP)	12 454	4,8 %
DIE LINKE (DIE LINKE)	16 600	6,4 %

Auf die Wahlvorschläge entfallende Sitze:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	14
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	26
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg, Grün-Alternative-Liste (GRÜNE/GAL) ..	5
Freie Demokratische Partei (FDP)	3
DIE LINKE (DIE LINKE)	3

Überhangmandate oder Einzelmandate hat es nicht gegeben.

Die auf den Wahlvorschlägen gewählten Bewerberinnen und Bewerber sind in der Anlage 2 aufgeführt.

Hamburg, den 22. März 2011

Der Landeswahlleiter

Amtl. Anz. S. 805

Anlage 1

Gewählte in die Bürgerschaft

LfdNr*	Familienname	Titel	Vornamen	Geburts- jahr	Beruf	Strasse	PLZ
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)							
1	Ahlhaus		Christoph	1969	Erster Bürgermeister	Rathaus	20095
2	Schira		Frank-Thorsten	1964	Kfm. Angestellter	Sophienterrasse 10	20149
3	Speithmann-Beressenbrügge		Viviane	1967	Rechtsanwältin	Schwarzbuchowweg 59	22391
4	Rock		Hans-Dietlef	1946	Berufssoldat a.D.	Vogt-Groth-Weg 44	22609
5	Scheuerl	Dr.	Walter	1961	Rechtsanwalt	Krumdal 9	22587
8	de Vries		Christoph	1974	wissenschaftl. Angestellter	Tannenberg 28	22549
10	Wersich		Dietrich	1964	Arzt/Senator	Hamburger Straße 47	22083
21	Stemmann		Hjalmar	1963	Unternehmer / Bezirkshandwerksmeister	Märkerweg 58 a	22455
31	Vahldieck		Heino	1955	Senator für Inneres und Sport	Johanniswall 4	20095
50	Haufler		Nikolaus	1984	wissenschaftl. Mitarbeiter	Dannerallee 3	22119
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)							
1	Scholz		Olaf	1958	Rechtsanwalt	SPD Landesorganisation, Kurt-Schumacher-Allee 10	20097
2	Duden		Barbara	1951	Dipl.Bibliothekarin	Raawisch 29	22043
3	Neumann		Michael	1970	Fraktionsvorsitzender	Pyritzer Stieg 10 a	22147
4	Stapelheldt	Dr.	Dorothee	1956	Kunsthistorikerin	Flemingstraße 4	22299
5	Schwinke		Karl	1950	Prokurist	Kuhredder 71	22397
6	Tschentscher	Dr.	Peter	1966	Arzt	Elligersweg 8	22307
7	Ernst		Britta	1961	Volkswirtin	SPD Landesorganisation, Kurt-Schumacher-Allee 10	20097
8	Kienscherf		Dirk	1965	Diplom Kaufmann	Heymannstraße 18	20253
9	Leonhard	Dr.	Melanie	1977	Wissenschaftliche Mitarbeiterin	Baererstraße 86	21073
10	Oldenburg	Dr.	Christel	1961	Historikerin	Ernst-Mantius-Straße 5	21029
11	Rose		Wolfgang	1947	Gewerkschaftssekretär	Ifflandstraße 67 a	22087
12	Veit		Carola	1973	Juristin	Fasanengrund 12	21037
13	Rickmers		Erck	1964	Unternehmer	Harvestehuder Weg 9	21048
18	Vogt-Deppe		Silke	1958	Kindergartensekretärin	Kieler Straße 172	22525
19	Jürgens		Hidegard	1953	Finanzbeamtin	Hollkoppelweg 13	22115
20	Petersen	Dr.	Mathias	1955	Hausarzt	Bei der Johanniskirche 20	22767
21	Abaci		Kazim	1965	Diplom Volkswirt	Kühnehöfe 25 b	22761
24	Wiesner		Frank	1967	Verkehrsplaner	Wohlersweg 5	21079
29	Holster		Lars	1972	stellv. Schulleiter	Kirchenherweg 179	21037
31	Quast		Jan	1966	Diplom Kaufmann, Wissenschaftlicher Angestellter	Rögenort 16	22397
34	Albrecht		Matthias	1973	Landschaftsgärtner	Flotowstraße 2	22083

36	Müller		Doris	1964	Krankenschwester	Schusterberg 1	21149
46	Kammeyer		Annkathrin	1990	Studentin	Ernst-Scherfing-Weg 5 b	22119
59	Simsek		Ali	1973	Industriemechaniker, Technischer Betriebswirt	Fanny-Lewald-Ring 41 c	21035
60	Véres-Schütter		Isabella	1962	Intendantin, Geschäftsführerin	Am Heesen 46 a	21033
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)							
6	Tjarks		Anjes Hans	1981	Doktorand	Vereinsstraße 83	20357
31	Schmitt		Heidrun	1980	Umweltwissenschaftlerin und Logopädin	Lerchenstraße 98	22767
DIE LINKE (DIE LINKE)							
1	Heyenn		Dora	1949	Lehrerin	Lehrstraße 17	22145
3	Schneider		Christiane	1948	Schriftsetzerin	Mettlerkampsweg 25	20535
5	Aftus		Kersten Angela	1964	Redakteurin	Agathenstr. 10	20357
9	Özdemir		Cansu	1988	Mitarbeiterin im sozialen Bereich	Achtern Moor 8	22549
11	Sudmann		Heike	1962	Stadtplanerin	Giesestraße 34	22607
Freie Demokratische Partei (FDP)							
2	Kluth	Dr.	Thomas Sönke	1960	Rechtsanwalt	Claudiusstraße 83	22043
3	Blasing		Robert	1982	Diplom-Verwaltungswirt (FH)	Sandfoort 37	22415
4	von Treuenfels		Anna-Elisabeth	1962	Juristin	Op'n Schierenholt 4	22587
5	Kaesbach		Martina	1964	Diplom Sozialpädagogin	Desenitzstraße 63	22083
6	Ritter		Finn Ole	1978	Unternehmer	Götkenweg 3	22417
7	Schinnenburg	Dr.	Wieland	1958	Zahnarzt und Rechtsanwalt	Güntherstraße 94	22087
8	Duwe	Dr.	Kurt Carlos	1951	Diplom Ozeanograph	Jägerstraße 120 a	21079
10	Jarchow		Carl-Edgar	1955	Außenhandelskaufmann	Westend 4	22605

Wahlkreisliste 1 Hamburg-Mitte							
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)							
1	Hamann		Jörg	1965	Rechtsanwalt	Wexstraße 39	20355
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)							
1	Grote		Andy	1968	Rechtsanwalt	Talstraße 34	20359
3	Schmidt		Hansjörg	1974	Vertriebsleiter	Horner Weg 209 a	22111
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)							
2	Müller		Fantl	1962	Verlagskaufmann	Stiftstraße 62	20099
DIE LINKE (DIE LINKE)							
1	Bischoff		Joachim	1944	Lektor	Schmilnksystraße 15	20099
Wahlkreisliste 2 Billstedt - Wilhelmsburg - Finkenwerder							

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1 Hecht	Heiko	1977	Rechtsanwalt	Aue-Hauptdeich 21	21129	
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1 Kühn	Philipp Sebastian	1977	Angestellter	Schleemkoppel 1	22117	
3 Hakverdi	Metin	1969	Rechtsanwalt	Georg-Wilhelm-Straße 248	21107	
5 Fock	Jan-Hinrich	1946	Gewerbelehrer	Wiet 1	21129	
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1 Yildiz	Mehmet	1977	Elektriker	Legienstraße 138	22119	
Wahlkreisliste 3 Altona						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1 Heinemann	Robert	1974	Bereichsleiter	Lobuschstraße 12	22765	
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1 Dobusch	Gabriele	1958	Medien- und Sozialwissenschaftlerin	Holländische Reihe 18	22765	
2 Münster	Arno	1956	Betriebsratsvorsitzender	Carsten-Rehder-Straße 50	22767	
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1 Goetsch	Christa Maria	1952	Studienrätin	Burcharstraße 21	20095	
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1 Hackbusch	Norbert	1955	Verlagsangestellter	Rosenhofstraße 13	20357	
Wahlkreisliste 4 Blankenese						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1 Prien	Karin Susan	1965	Rechtsanwältin	Elbchaussee 579	22587	
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1 Schmitt	Frank	1968	Sozialpädagoge	Katzbachstraße 25	22547	
2 Krischok	Annegret	1955	Dipl.-Ingenieurin	Rissener Dorfstraße 56	22559	
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1 Denirel	Phylliss	1964	Dipl. Volkswirtin	Langbehstraße 19 b	22761	
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1 Suding	Katja	1975	Kommunikationsberaterin	Wittenbergener Weg 27 c	22559	
Wahlkreisliste 5 Rotherbaum - Harvestehude - Eimsbüttel-Ost						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1 Wolff	Katharina Anna Helene	1983	Unternehmerin	Eppendorfer Baum 20	20249	
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1 Schäfer	Dr. Martin	1951	Mathematiker	Fetsstraße 7	20357	
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1 Steffen	Dr. Till Benjamin	1973	Rechtsanwalt, Senator a.D.	Meihfesselstraße 38	20257	

Wahlkreisliste 6 Stellingen - Eimsbüttel-West					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					
1	Ohlsen	Olaf	1941	Pensionär	Wurtkamp 16
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1	Koepfen	Martina	1967	Dipl.-Ing. Hochbau	Dörpsweg 38 n
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)					
2	von Berg	Dr. Stefanie	1964	Berufsschullehrerin	Osterstraße 165
Wahlkreisliste 7 Lokstedt - Niendorf - Schnellsen					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					
1	Heinze	Roland	1973	Geschäftsführer	Wendlohnstraße 37 b
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1	Schaal	Dr. Monika	1945	Journalistin	Gazellenkamp 40
4	Steppat	Sabine	1956	Redakteurin	Ernst-Mittelbach-Stieg 21
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)					
1	Möller	Anjfe	1957	Dipl.-Ingenieurin	Lappenbergsallee 42
Wahlkreisliste 8 Eppendorf - Winterhude					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					
1	Wankum	Andreas Christoph	1955	Kaufmann	Bellevue 37
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1	Domres	Anja	1963	Wissenschaftliche Angestellte	Christoph-Probst-Weg 23
8	Gritz	Daniel	1969	Selbstständiger Journalist und freier Autor	Veerstücken 2
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)					
1	Hejduk	Anja Margarete Helene	1963	Psychologin	Burchardstraße 21
Wahlkreisliste 9 Barmbek - Uhlenhorst - Dulsburg					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					
1	Voet van Vormizeele	Kai	1962	Geschäftsführer	Finkenau 8 d
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1	Bekeris	Ksenija	1978	Dipl. Soziologin	Käthnerort 1
2	Tode	Dr. Sven Günther Curd Bernhard	1964	Geschäftsführer	Elligersweg 2
10	Ehlers	Jan	1939	Senator a. D.	Finkenau 8 e
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)					
1	Gümbel	Dr. Eva	1964	Journalistin	Grillparzerstraße 12
Wahlkreisliste 10 Fuhsbüttel - Alsterdorf - Langenhorn					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					
1	Hesse	Klaus-Peter	1967	Sachverständiger	Herzmoor 8 a
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1	Eisold	Gunnar	1965	Angestellter	Georg-Clasen-Weg 21
2	Martin	Dorothee, Katja, Julia	1978	Diplom-Politologin	Am Hasenberge 19
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)					
1	Fegebank	Katharina	1977	wissenschaftliche Mitarbeiterin	Sternstraße 29, Haus 12
Wahlkreisliste 11 Wandsbek					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					

1 Niedmers	Ralf	1967	Vorstand	Lomerstraße 52	22047
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1 Balcke	Jan	1973	Ausbildungsleiter	Asternstraße 27	22049
2 Timmermann	Juliane Claudia	1976	Lehrerin	Wielandstraße 17	22089
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)					
1 Duge	Olaf	1952	Berufsschullehrer	Elsersing 17	22395
Wahlkreisliste 12 Bramfeld - Farmsen-Berne					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					
1 Kreuzmann	Thomas	1958	Studierrat	Karlshöhe 53	22175
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1 Eglöf	Ingo	1956	Jurist	Sandstücken 36	22159
2 Timm	Carola	1974	Dipl. Umweltwissenschaftlerin	Rönk 14	22159
3 Schwieger	Jens-Peter Fritz	1949	Gewerbelehrer	Turnerstieg 31	22179
Wahlkreisliste 13 Alstertal - Waldhöfner					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					
1 Thering	Dennis	1984	Kaufmann	Wilhelm-Stein-Weg 16	22339
2 Klebauer	Thilo	1971	Dipl.-Kaufmann	Rögenfeld 15 c	22359
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1 Dressel	Dr. Andreas	1975	Jurist	Begel 6	22359
2 Timmermann	Karin Hildegard	1947	Geschäftsführerin	Haeckswisch 20	22397
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)					
1 Blömeke	Christiane Bettina Angelika	1960	Umweltpädagogin	Papenhörn 8	22397
Wahlkreisliste 14 Rahlstedt					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					
1 Warnholz	Karl-Heinz	1944	Immobilien-Kaufmann	Treptower Straße 143	22147
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1 Badde	Elke	1959	Juristin	Oldenfelder Straße 57	22143
2 Buschhüter	Ole Thorben	1976	Bürgerschaftsabgeordneter	Doberaner Weg 4	22143
5 Hanneker-Deckert	Ulrike	1957	Dipl.-Sozialpädagogin	Geidelberg 46	22143
Wahlkreisliste 15 Bergedorf					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					
1 Gladiator	Dennis	1981	Student	Am Hohen Stege 8	21029
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1 Rabe	Ties	1960	Lehrer	Eschenhofweg 29 a	21039
2 Arndt	Pert Ruth Lydia	1965	Musikerin	Heinrich-Heine-Weg 13	21029
3 Lein	Gerhard Karl Werner	1944	Schulleiter i.R.	Fanny-David-Weg 53	21031
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)					
1 Kerstan	Jens Hinrich	1966	Diplom-Volkswirt	Sichter 16	21029
Wahlkreisliste 16 Harburg					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					
1 Stöver	Birgit	1970	Lebensmittelchemikerin	Rönneburger Stieg 33	21079
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1 Schumacher	Sören	1976	Bürgerschaftsabgeordneter	Bremer Straße 177	21073
2 Gutzi-Heilmann	Birte	1977	Tischlerin	Hügelhain 21	21077
Wahlkreisliste 17 Süderelbe					
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)					
1 Trepoll	André	1977	Jurist	Bansenstraße 18	21075
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)					
1 Volsch	Thomas	1958	Beamter	Eisstorfer Ring 10 b	21149
3 Czech	Matthias	1975	Lehrer	Große Straße 70	21075

* Laufende Nummer aus der Reihenfolge auf den Wahlvorschlägen

Gewählte in die Bezirksversammlungen

Anlage 2

LfdNr*	Familienname	Titel	Vornamen	Geburts- jahr	Beruf	Strasse	PLZ
Bezirksversammlung Hamburg-Mitte							
Bezirksliste Hamburg-Mitte							
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)							
1	Ohde		Bernd	1954	Diplom-Handelslehrer	Sandkamp 18	22111
2	Yalcin		Robin	1979	Dipl.-Ing.	Manshardtstraße 176	22119
3	Lloyd		Matthias	1979	Wissenschaftlicher Mitarbeiter	Neßdösch 120	21129
9	Manzke		Constance Stephanie	1970	Sekretärin	Kollwitzring 73	22115
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)							
1	Droßmann		Falko	1973	Offizier der Luftwaffe	Koppel 100	20099
2	von Enckevort		Henriette	1980	Juristin	Detlev-Bremer-Straße 13	20359
3	Ranft		Michael	1974	Lehrer	Brennerstraße 75	20099
4	Odebrecht		Julia	1980	Projektleiterin	Hütten 59	20355
5	Kilgast		Susanne	1961	Kulturmanagerin	St. Georgstraße 6	20099
6	Lübke		Klaus	1962	Buchhalter	Am Gleise 5	20539
7	Stötting		Thomas	1959	Angestellter	Clemens-Schultz-Straße 77	20359
8	Oppermann		Jan	1947	Rentner	Ausschläger Allee 28	20539
10	Holst		Bernd Peter	1944	Geschäftsführer	Bilstedter Hauptstraße 56	22111
11	Sahin		Erkan	1981	Angestellter	Hamburger Berg 3 b	20359
29	Demirel		Hakan	1974	Diplom-Betriebswirt	Ritterstraße 97	22089
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)							
2	Osterburg		Michael	1967	Wirtschaftsingenieur	Hammer Landstraße 40	20537
4	Knode		Lothar	1950	Diplom Sozialpädagoge	Wexstraße 39	20355
5	Dittmer		Lena	1981	freischaffende Journalistin	Eichholz 25	20459
DIE LINKE (DIE LINKE)							
1	Stietz-Leipnitz		Bernhard	1951	Postangestellter	Schmilinskystraße 6 a	20099
6	Hercher-Reis		Renate	1951	Informatikerin	Georg-Wilhelm-Straße 172	21107
DIE PIRATEN (PIRATEN)							
2	Bücker		Michael	1987	Student	Hammer Landstraße 60	20537
Wahlkreisliste 1 Hamburg-Mitte							
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)							
1	Böttcher	Dr.	Gunter Morten	1965	Rechtsanwalt	Colonnaden 9	20354
3	Schmidt		Holger	1968	Kaufmann	Horner Weg 94	20535
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)							
1	Sielmann		Dirk	1964	Angestellter	Annestraße 32	20359
2	Buhl		Susanne	1977	Angestellte	Smidstraße 1	20535
3	Peker		Ayfekin	1973	Industrie Kaufmann	Steinbeker Straße 14	20537
4	Scheuermann		Wiebke	1977	Grundschullehrerin	Rennbahnstraße 27	22111
5	Piekatz		Tobias	1985	Offizier	Stollenstraße 13	22119
6	Frese		Hendrik	1973	Feuerwehrmann	Seilerstraße 16	20359

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Kodrzyński	Jutta	1948	Diplom Sozialökonomin	Hütten 64/65	20355
4	Petersen	Dirk Rudolf	1975	Lehrer	Seilerstraße 18	20359
5	Aydin	Gül	1970	Rechtsanwältin	Steinstraße 15	20095
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Detamble-Voss	Christine	1944	Krankenschwester a. D.	Bernstorffstraße 38	22767
3	Clemens	Sandra Tina	1975	Journalistin	Chapeaurougeweg 36	20535
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	Patzer	Heinrich-Otto	1940	Immobilienkaufmann	Spaldingstraße 57	20097
PIRATEN						
1	Gerhold	Andreas	1962	Fotograf	Kastanienallee 33	20359
Wahlkreisliste 2 Billstedt - Wilhelmsburg - Finkenwerder						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Rohde	Carsten	1977	Studentenrat	Schlemer Weg 71	22117
2	Gellen	Hans Friedrich	1935	Rentner	Süderkirchenweg 34	21129
12	Frommann	Jörn	1967	Dipl.-Kaufmann	Am Weidengrund 5	21109
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Neubauer	Ralf	1982	Rechtsreferendar	Finkenwerder Norderdeich 109 c	21129
2	Gröhn	Kerstin	1983	Juristin	Niebüllweg 8	22117
3	Rebensdorf	Fred	1969	Innungsmeister	Rüdemannweg 5	21107
4	Keuchel	Anja-Mania	1970	Gewerkschaftssekretärin	Hans-Sander-Straße 9	21107
6	Weinreich	Michael	1973	Selbstständiger	Weidendam 10	21109
5	Ramlow	Frank	1959	Versicherungsmakler	Goldkoppel 28	22119
7	Hamester	Martina	1984	Studentin	Spökelberg 5	22117
10	Yavas	Fuat	1974	Jurist	Pamirweg 36	21129
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Gözay	Murat	1972	Diplom Pädagoge	Reclamstraße 15 a	22111
11	Inan	Bayram	1955	Diplom Ingenieur	Wilhelm - Strauß - Weg 5	21109
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Harms	Olaf	1961	Versicherungskaufmann	Sanittasstraße 10	21107
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	Westfehleng	Angela Irma Martha	1956	Unternehmerin	Jenerseitedeich 27	21109
Bezirksversammlung Altona						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Szczesny	Uwe	1945	Geschäftsführer	Wedeler Landstraße 32	22559
6	Molitor	Wolfgang Reinhold	1971	wissenschaftlicher Mitarbeiter	Reventlowstraße 52	22605
7	Hesselschwerdt	Dr. Bernd Karl	1944	Diplom-Kaufmann	Baron-Voght-Straße 170	22607
11	Müller	Stephan	1964	Projektleiter regenerativer Energien	Fuhlenborfweg 11 d	22589
14	Schütt	Susanne	1961	Juristin	Jenischstraße 39	22609

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
3	Classen	Mark	1974	Groß- und Außenhandelskaufmann	Johann-Mohr-Weg 24 f	22763
4	Mohr	Antje	1943	Lithographin	Strindbergweg 44	22587
7	Hund	Alexander	1972	Fraktionsgeschäftsführer Altona	Lurper Hauptstraße 241 g	22547
8	Toussaint	Frank	1959	Physiker	Pfliznerstraße 69	22761
9	Friederichs	Martina	1977	Juristin	Regerstraße 1	22761
10	Sternberg	Hendrik	1967	Bankfachwirt	Georg-Bonne-Straße 116	22609
16	Kaeser	Wolfgang	1940	Dozent Diplompolitologe	Rupertstraße 7 a	22609
22	Algan	Behcet	1953	Friseur	Fangtlickstraße 104	22547
31	Kahl-Böhnert	Gesa	1948	Verwaltungsangestellte	Platenstraße 3	22609
49	Schmitt	Frank	1968	Sozialpädagoge	Katzbachstraße 25	22547
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
6	Bradenstahl-Neumann	Wolfram	1947	Studiendirektor	Am Hirschpark 7	22587
8	Trede	Christian	1966	Dipl. Ingenieur	Behringstraße 9	22765
12	Uzundag	Yusuf	1971	Dipl. Sozialarbeiter	Schanzenstraße 66 c	20357
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Jarowoy	Robert Valentin	1952	Naturkosthändler	Ottenser Hauptstraße 35	22765
2	Özdemir	Cansu	1988	Mitarbeiterin im sozialen Bereich	Achtern Moor 8	22549
Freie Demokratische Partei (FDP)						
3	Meyer	Holger	1953	Elektriker	Woyrschweg 17	22761
Wahlkreisliste 3 Altona						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Hielscher	Sven	1960	kaufm. Geschäftsführer	Elbhaussee 273	22605
2	Grunwaldt	Franziska	1977	Juristin	Keplerstraße 22	22763
3	Gruzbeck	Andreas	1962	Kaufmann	Heinrich-Plett-Straße 7	22609
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Schlötzauer	Melanie	1971	Betriebswirtin im Sozialbereich	Beim Alten Gaswerk 2 d	22761
2	Krappa	Stefan	1963	Wirtschaftsförderer	Grünebergstraße 75	22763
3	Schulz-Müller	Ilona	1947	Coach, Beraterin	Wiesenrautenstieg 1	22607
4	Werner	Gregor	1974	Diplom Ingenieur	Goldbachstraße 9	22765
5	Rosch	Ingeborg	1984	cand. Dipl. Psychologin	Paul-Roosen-Straße 36 c	22767
13	Bernau	Andreas	1964	Revierleiter Stadtreinigung Hamburg	Akeleiweg 32	22607
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Bödeker-Schoemann	Petra	1956	Dipl. Kauffrau	Rulantweg 8	22763
2	Andersen	Lars	1961	Dipl. Biologe	Friedensallee 116	22763
3	Schmitt	Heidrun	1980	Umweltwissenschaftlerin, Logopädin	Lerchenstraße 98	22767
5	Wolpert	Stefanie	1977	Kriminologin M.A., Dipl. Politologin	Eimsbütteler Straße 39	22769
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Ziegert	Wolfgang Peter Christian	1948	Lehrer	Abbestraße 44	22765
5	Özkan	Aysel	1968	Filmemacherin / Autorin / Dozentin	Sternstraße 109	20357
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	Flemming	Lorenz	1943	Unternehmensberater	Jungmannstraße 5	22605

Wahlkreisliste 4 Blankenese

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Schmuckall	Tim	1979	wissenschaftlicher Mitarbeiter	Vogt-Groth-Weg 24 a	22609
2	Eggeling	Joachim	1947	Diplom Ingenieur Maschinenbau	Potosistraße 3 b	22587
3	Steffens	Dr. Kaja	1967	Ärztin	Püttkampsweg 8	22609
19	Renzenbrink	Dr. Jürgen	1937	Internist	Isoldeweg 2	22559
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Adrian	Thomas	1965	Beamter	Am Kratt 26	22549
2	Juster	Astrid	1945	Lehrerin (pensioniert)	Dockenhudener Straße 33	22587
3	Strate	Henrik-Willem	1981	Student/Wissenschaftl. Mitarbeiter	Am Rissener Bahnhof 16 c	22559
5	von Rügen	Claudius	1976	Angestellter	Platenstraße 2	22609
7	Menz	Heiko	1958	Betriebsingenieur	Dannenkamp 20	22549
9	Schmidt	Oliver	1968	Rechtsanwalt	Platenstraße 3	22609
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Boehlich	Gesche	1958	Hausfrau	Blankeneser Hauptstraße 71	22587
2	Botzenhart	Eva-Maria	1965	System- und Netzwerkadministratorin	Andersenstraße 36 a	22589
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Strasser	Karsten Heinrich	1967	Rechtsanwalt	Hohenzollernring 118	22763
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	Scharlach	Martin	1958	Diplom-Ingenieur	Schnefelder Holt 90	22589
Bezirksversammlung Eimsbüttel						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
2	Kuhn	Rüdiger Bernd	1968	kaufm. Angestellter	Vielohweg 128	22455
3	Brunckhorst	Hans-Hinrich	1966	kaufm. Angestellter	Baumacker 33 b	22523
5	Thomsen	Thomas Bernhard Ernst	1958	Sozialversicherungsfachangestellter	Emilienstraße 49	20259
6	Stieling	Nicole	1970	Studienrätin	Randsstraße 46 g	22525
13	Heintze	Dr. Fabian Georg Nicolaus	1971	Rechtsanwalt	Rappsstraße 24	20146
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Schum	Anne	1953	Historikerin	Lokstedter Steindamm 45	22529
2	Schemmel	Marc	1975	Historiker, Wissenschaftlicher Mitarbeiter	Waterbostraße 27	22769
3	Böwer	Gerlind	1968	Informatikfrau	Goldkäfenweg 58	22523
4	Gottlieb	Gabor	1980	Wissenschaftlicher Mitarbeiter	Grindelallee 87 a	20146
5	Rüter	Monika	1944	Rentnerin	Försterweg 42	22525
6	Wiedemann	Frank	1981	Historiker	Bei der Apostelkirche 15	20257
7	Hesselbarth	Brunhilde	1956	Kauffrau	Elbgaustraße 96	22523
20	Strehl	Marcus	1969	Realschullehrer	Högenstraße 24	22527
27	Schomburg	Bettina	1973	Juristin	Tornquiststraße 26	20259
31	Tillmanns	Hanna	1979	Dipl. Volkswirtin	Grindelallee 87 a	20146
36	Harringa	Nils	1975	stellv. Schulleiter	Moltkestraße 41	20253
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Seidlitz	Roland Karl	1951	Erzieher	Methfesselstraße 4	20257
4	Reichel	Andreas Friedrich	1947	Lehrer	Stresemannallee 16	22529
6	Klabunde	Fabian Heinz-Dieter	1977	Diplom-Politologe in Elternzeit	Thunseldstraße 4	22525
31	Zielinski	Christoph	1980	Politologe	Kottwitzstraße 33	20253
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	Schmidt	Lutz	1965	Redakteur	Siebeschön 1	22529

Wahlkreisliste 5 Rotherbaum - Harvestehude - Eimsbüttel-Ost						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Westenberger	Michael Heinz-Otto	1968	Jurist	Bogenstraße 27	20144
2	von Klinggräff	Birgit Sybille	1946	Kauffrau	Harvestehuder Weg 6	20148
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Führbaum	Mechthild	1942	Buchhändlerin	Hochallee 123	20149
2	Ewe	Hans-Dieter	1939	Richter am Amtsgericht a.D.	Wrangelstraße 30	20253
3	Löhning	Dr. Petra	1954	Sprachwissenschaftlerin	Meißnerstraße 28	20259
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Küll	Gabriela	1950	Kinder- und Jugend-Psychotherapeutin	Stellinger Weg 4	20255
2	Büchner	Thorsien	1968	Buchhändler	Waterloostraße 27	22769
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Obens	Hartmut	1950	IT-Projektleiter	Dillstraße 6	20146
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	Meyer	Jens Peter	1971	Architekt	Grindelberg 79	20144
Wahlkreisliste 6 Stellingen - Eimsbüttel-West						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Döblitz	Frank Walter	1960	Fahrlehrer	Kieler Straße 711	22527
7	Ström	Christine	1973	Rechtsanwältin	Am Weiher 14	20255
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Schreiber	Peter Werner, Otto	1944	Polizeibeamter i.R.	Burbekstraße 25	22523
2	Nendza	Charlotte	1987	Studentin	Lutterothstraße 76	20255
3	Düvel	Wolfgang	1952	Beamter	Dörpsweg 38 f	22527
4	Köster	Hannelore Maria	1957	Altenpflegerin	Heilkamp 80	20255
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Könnecke	Stefanie	1968	Kulturwissenschaftlerin, PR-Referentin	Lutterothstraße 24	20255
3	Can	Gülnur	1970	Selbständige	Methfesselstraße 12	20257
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Dahaba	Astrid Brigitte	1955	Bankkauffrau	Bollweg 26	22525
Wahlkreisliste 7 Lokstedt - Niendorf - Schnelsen						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Burg	Rüdiger Heinz	1947	Dipl.Ing. selbst.Berater	Batavenweg 49	22455
2	Seif	Silke Hildegard	1972	kaufm. Angestellte	Röthmoorweg 17 a	22459
3	Ovens	Carsten	1981	Dipl.Kfm.	Max-Tau-Straße 2 a	22529
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Rüst	Rüdiger	1961	Verwaltungsfachangestellter	Rimbeweg 16 c	22529
2	Seifert	Jutta	1954	Steuerfachgehilfin	Nordalbingenweg 81 b	22455
3	Ommer	Jan	1980	Bankkaufmann, Krankenpfleger	Albertine-Assor-Straße 6 c	22457
8	Jansen	Sabine	1957	Gesundheits- und Krankenpflegerin	Königskinderweg 68	22457
12	Steppat	Sabine	1956	Redakteurin	Ernst-Mittelbach-Stieg 21	22455

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Hentze-Orlikowski	Simone	1966	Expertin für globales Datenmanagement (chem. Industrie)	Deelwisch 18	22529
3	Klabunde	Marion Anna	1975	Referentin für Umwelt- und Verbraucherschutz	Thunseldstraße 4	22525
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Nastic	Zaklin Jadwiga	1980	Hausfrau	Graf-Otto-Weg 13	22457
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	Krüger	Klaus	1946	Baunternehmer Geschäftsführer	Meddenwarf 6	22457
Bezirksversammlung Hamburg-Nord						
Bezirksliste Hamburg-Nord						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
4	Wersich	Wolf-Ekkehart	1959	Abgeordneter	Stutzenkamp 10 b	22453
5	Ploß	Christoph J.	1985	Student	Hegelstraße 9	20251
6	Busold	Gisela	1944	Schneidermeisterin	Inselstraße 2	22297
7	Paetow	Marco	1971	Finanzbuchhalter	Theodor-Fahr-Straße 44	22419
31	Gronau	Markus Thomas	1973	Rechtsanwalt	Breitenfelder Straße 28	20251
34	Scheuerl	Christian	1985	Jurist	Dorotheenstraße 10	22301
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
3	Bester	Angelika	1960	Angestellte	Suhrenkamp 12 f	22335
4	Gronau	Ralf-Georg	1956	Hotelkaufmann	Güntherstraße 27	22087
6	Leinweber	Christopher Walter Friedrich	1975	Arbeitsvermittler	Graudenzner Weg 8	22049
7	Ros	Karin	1963	Architektin + Lehrerin	Akazienallee 10	22335
8	Landbeck	Christian	1966	Verwaltungswirt	Neubergweg 8 d	22419
9	Lucas	Heike	1965	Werbetexterin	Faasweg 4	20249
28	Freitag	Dr. Jan	1969	Fachanwalt für Arbeitsrecht	Klosterallee 106	20144
17	Zanke	Ursula Wenka Minna	1934	Schneiderin und Altenpflegerin	Borsteler Chaussee 301	22453
31	Franke	Michael	1970	Personalentwickler	Sahlenburger Straße 6	22309
26	Hartwig	Alexander	1991	Zivildienstleistender	Wördenmoorweg 46	22415
Freie Demokratische Partei (FDP)						
3	Lindenberg	Ralf	1947	Kaufmann	Rathenaustraße 55	22297
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Werner-Boelz	Michael	1966	wissenschaftlicher Mitarbeiter	Beerboomstücken 11 d	22453
5	Wickens	Carmen	1963	Wirtschaftsfachwirtin	Am Ochsenzoll 6	22417
6	Elmendorf	Kai	1971	Unternehmer	Gryphusstraße 8	22299
18	Schmidt	Thorsten	1983	Ingenieur für Windkrafttechnik	Röweland 3	22419
Wahlkreisliste 8 Eppendorf - Winterhude						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Briiggemann	Christine	1951	Krankenschwester	Geffckenstraße 17	20249
3	Wolf	Dr. Jens	1971	Rechtsanwalt	Flemingstraße 5	22299
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Domres	Thomas	1962	Betriebswirt/ Postbote	Christoph-Probst-Weg 23	20251
2	Wiedemann	Dagmar	1950	Rechtsanwältin i. R.	Sierichstraße 30	22301
7	Gritz	Daniel	1969	Selbstständiger Journalist und freier Autor	Veerstücken 2	22297

Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	Behnke	Jan Tobias	1977	Rechtsanwalt	Husumer Straße 35	20251
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Sparr	Ulrike	1957	Redakteurin	Großheidestraße 39	22303
2	Bill	Martin	1982	Referendar	Buchsbaumweg 15	22299
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Wiefing	Antje	1972	Dipl. Chorsängerin	Elligersweg 81	22307
Wahlkreisliste 9 Barmbek - Uhlenhorst - Dulsberg						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Grabengeler	Jens	1967	Bearbeiter	Friedrichsberger Straße 61	22081
2	Voet van Vormizeele	Elisabeth	1962	Personalfachkauffrau	Finkenau 8 d	22081
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Genz	Neithard	1938	Dipl. Kaufmann	Steishooper Straße 149	22305
2	Buter	Maria	1955	Dozentin und Coach	Bachstraße 141	22083
3	Badel	Martin	1943	Rektor a.D.	Overbeckstraße 1	22085
4	Sobotta	Jenny	1982	Verwaltungsbeamtin	Damerowweg 15	22081
9	Otto	Alice Julia	1973	Literaturwissenschaftlerin	Grovestraße 6	22083
11	Schwabe	Daniela	1981	Architektin	Sentastraße 34, bei S. Kerkow	22083
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Gögge	René	1985	Arbeitsvermittler	Imstedt 11 e	22083
2	Schiff	Michael	1962	Sozialpädagoge	Glindweg 4	22303
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Heim	Peter Vincent	1946	Dipl. Ingenieur	Wohldorfer Straße 27	22081
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	Dickow	Claus-Joachim	1965	Rechtanwalt	Tondernstraße 48	22049
Wahlkreisliste 10 Fuhlsbüttel - Alsterdorf - Langenhorn						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Schott	Dr. Andreas	1964	Rechtsanwalt	Köppenstraße 26	22453
2	Lücke	Tobias	1984	Diplom-Verwaltungswirt	Ohkamp 45	22339
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Lewin	Jörg Klaus Wolfgang	1948	Stadtplaner	Irma-Sperling-Weg 41	22297
2	Greguhn	Gabriele	1958	Sachbearbeiterin	Puttwiese 30	22415
3	Malik	Gulfam Tariq Mahmood	1957	Blumenhändler	Wildermuthring 77	22415
5	Mohr	Jan-Dieter	1946	Rechtsanwalt	Rathenaustraße 33	22297
9	Martin	Dorothee Katja Julia	1978	Diplom-Politologin	Am Hasenberge 19	22335
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Liebe	Sabine	1979	Betriebswirtin	Behelallee 150	22297
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Messaoudi	Rachid	1974	Dipl. Volkswirt	Maienweg 290	22335

Bezirksversammlung Wandsbek						
Bezirksliste Wandsbek						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Buse	Philip	1967	Rechtanwalt	Alte Landstraße 205	22391
2	Graage	Eckard	1954	Steuerberater	Berner Heerweg 93	22159
3	Schmidt	Christa	1936	Chefsekretärin a.D.	Nydamer Weg 6	22145
4	Kukuk	Axel	1981	Soldat auf Zeit	Litzowstraße	22041
5	Niehaus	Sören	1986	Student (Wirtschaftsingenieurwesen)	Rootsoll 35	22397
7	Hoppermann	Franziska	1982	Wirtschaftsreferendarin	Haindaalwisch 2 b	22395
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Quast	Anja Magdalena	1971	wissenschaftliche Angestellte	Rögenoorf 16	22397
2	Wagner	Hauke	1982	wissenschaftlicher Mitarbeiter	Kiebitzstraße 10 b	22089
3	Melzer	Leni	1978	Reiseverkehrskauffrau	Königsreihe 32	22041
4	Klier	Hans-Joachim	1946	Verwaltungsbeamter	Kreienkoppel 21	22399
5	Schuchardt	Ortwin Rudolf	1946	Pensionär	Domplaffenweg 24 a	22145
6	Warncke	Jürgen Ernst	1942	Rentner	Stühnwtiete 28 b	22175
8	Bumann	Rolf-Jürgen	1946	Rentner	Bekkamp 10	22045
11	Wegener	Jan	1989	examinierter Altenpfleger	Ahrensburger Straße 61 b	22041
12	Pape	Peter	1945	Oberschulrat	Heinsonweg 6	22359
31	Hahn	Sebastian	1988	Offizier der Marine	Jenfelder Allee 6	22043
39	Markwardt	Brigitte	1957	Altenpflegerin	Fehlinghöhe 4	22309
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Zechedorf	Susanne	1958	kfm. Angestellte	Hagenau 25	22089
2	Duge	Olaf	1952	Berufsschullehrer	Elering 17	22395
31	Nack	Joachim	1962	Rechtanwalt	Kösliner Straße 45 a	22147
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Schultz	Vasco	1976	Student	Schweriner Straße 6	22143
Freie Demokratische Partei (FDP)						
2	Daniel	Helga	1945	Kaufmännische Angestellte	Rehdersweg 3	22399
3	Abend	Klaus-Dieter	1946	Kfz-Sachverständiger	Wandsbeker Schützenhof 16	22047
9	Kluth	Dr. Thomas Sönke	1960	Rechtanwalt	Claudiusstraße 83	22043
Wahlkreisliste 11 Wandsbek						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Timmiau	Dennis	1982	Selbstständig	Gladowstraße 15	22041
2	Stehn	Timo	1975	Marketingleiter	Tonndorfer Hauptstraße 61	22045
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Schünemann	Rainer Heinrich Hermann Hiltger	1970	Kaufmann	Oktaviostraße 51	22043
2	Mahler	Claudia	1959	Goldschmied	Glogauer Straße 33	22045
3	Freund	Ingo Hans Herbert	1967	Betriebsrat	Peterskampweg 52	22089
5	Posner	Dr. Christine Kiriki	1965	wissenschaftliche Mitarbeiterin	Rosmarinstraße 45	22047
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Stoye	Cornelia	1953	Lehrerin	Nordmarktstraße 70	22047

DIE LINKE (DIE LINKE)									
1	Schultz	Gernot	1953	Angestellter	Eydkuhnenweg 1 a				22047
Wahlkreisliste 12 Bramfeld - Farmsen - Berne									
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)									
1	Böttger	Olaf	1956	Dipl.-Kaufmann	Lydiastrasse 5				22041
2	Kreuzmann	Thomas	1958	Studienrat	Karlishöhe 53				22175
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)									
1	Pohnicht	Lars	1975	Angestellter	Carsten-Reimers-Ring 134				22175
2	Krahl	Christine	1961	Versicherungsangestellte / Betriebsrat	Turnierstieg 27				22179
3	Heeder	Carsten Günther	1973	Dipl.-Wirtschaftsinformatiker	Fritz-Flinte-Ring 86				22309
9	Büttler	Marc	1974	chem.-techn. Assistent / Jurist	Plattenfoort 1				22159
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)									
1	Paustian	Dennis	1980	Steuerfachangestellter	Georg-Raloff-Ring 18				22309
DIE LINKE (DIE LINKE)									
1	Ehlers	Anke	1961	Altenpflegerin / kaufm. Assistentin	Edwin-Scharff-Ring 11				22309
Wahlkreisliste 13 Alstertal - Walddörfer									
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)									
1	Thering	Dennis	1984	Kaufmann	Wilhelm-Stein-Weg 16				22339
4	Wolk	Nils	1980	Geschäftsführer	Lemsahler Landstraße 270 a				22397
2	Seier	Heinz	1947	Pensionär (Polizeibeamter)	Am Bronzehügel 19				22399
6	Heins	Claus Thomas	1962	Aussenhandelskaufmann	Sportzenstieg 7				22359
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)									
1	Schneider	André	1973	Bürokaufmann	Stadtbahnstraße 2				22393
2	Simon	Claudia Regina	1967	Bankangestellte	Holthusenstraße 15 a				22359
3	Wasner	Xavier Mathieu Michel	1985	Student	Alle Landstraße 232				22391
4	Wendt	Gudrun Elisabeth	1956	Sparkassenbetriebswirtin	Petunienweg 37				22395
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)									
1	Bick	Sabine Annemarie Helga	1948	Beratende Betriebswirtin	Gussau 1 c				22359
Freie Demokratische Partei (FDP)									
2	Fischer	Dr. Klaus	1959	Mittelstandsberater	Huusbarstieg 42				22359
Wahlkreisliste 14 Rahlstedt									
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)									
1	Folkers	Claudia	1960	Soziologin	Nordlandweg 14				22145
2	Gürth	Dr. Gisbert	1944	Ingenieur	Stolpmünder Straße 19 a				22147
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)									
3	Badde	Elke	1959	Juristin	Oldenfelder Straße 57				22143
1	Kocherscheid-Dahm	Lars	1978	wissenschaftlicher Angestellter	Bengelsdorfstraße 28				22179
2	Ludwig-Kircher	Michael Erhard Winfried	1952	Dipl. Sozialpädagoge im Schuldienst	Pogwischrund 17 b				22149
4	Grapentlin	Justin Mathieu	1987	Student	Saseler Straße 80				22145
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)									
1	Jung	Karin	1958	Schulbibliothekarin	Pellwormweg 2				22149

Bezirksversammlung Bergedorf						
Bezirksliste Bergedorf						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Noetzel	Sven Michael	1972	Diplom-Ingenieur	Ellernwinkel 5	21029
2	Gladiator	Dennis	1981	Student	Am Hohen Stege 8	21029
3	Zaun	Mathias	1957	Selbständiger Kaufmann	Höperfeld 7	21033
8	Albers	Angela	1967	Steuerberaterin	Oberer Landweg 68	21035
11	Stubbe	Jürgen Hermann Willi	1935	Landwirt	Billwerder Billdeich 480	21033
24	Garbers	Erika	1950	Kaufmännische Angestellte	Kirchenheerweg 122	21037
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
8	Roßborg	Oliver	1971	Dipl.-Verwaltungswirt	Auf der Bojewiese 18 b	21033
9	Michiels-Lein	Brigitte Eilly	1948	Buchhändlerin i.R.	Fanny-David-Weg 53	21031
11	Simsek	Ali	1973	Betriebswirt	Fanny-Lewald-Ring 41 c	21035
12	Gündüz	Simone Jasmin	1977	pharmaz.-techn. Assistentin	Neuer Weg 46	21029
13	Waller	Lars Bodo	1971	Kfm. Angestellter	Otto-Grot-Straße 61 b	21035
14	Urban	Waltraud	1953	Hausfrau	Horster Damm 137 a	21039
15	Schrum	Bernd	1961	EDV-Berater	Ladenbeker Weg 12	21033
16	Seibert	Susanne Hertha Luise	1962	Prüferin	Wohlortkamp 1	21031
19	Mohr	Catharina	1990	Praktikantin	Fanny-Lewald-Ring 39 c	21035
20	Zeyn	Peter Hinrich	1965	Industriekaufmann	Hower Brack 9	21037
21	Richter	Maria	1958	Altenpflegerin	An den Dünen 18	21033
33	Lenne	Clara Benita	1990	Studentin	Anna-von-Gierke-Ring 123	21035
35	Schramm	Jürgen	1940	Schulhausmeister i.R.	Harnackring 51	21031
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
3	Rüssau	Frauke	1963	Diplom-Betriebswirtin	Krühoffweg 31	21039
4	Flaige	Norbert-Johannes	1955	Dipl. Ing. Energieberater	Fanny-Lewald-Ring 90 a	21035
DIE LINKE (DIE LINKE)						
2	Heilmann	Ernst Menachem	1963	Drucker, Gewerkschaftssekretär	Warwischer Hinterdeich 169	21037
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	Eichner	Sven Robert	1974	Datenverarbeitungskaufmann	Konrad-Veix-Stieg 20	21035
Wahlkreisliste 15 Bergedorf						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Reichelt	Norbert Joachim Karl	1937	Schulleiter i. R.	Lohrügger Landstraße 110 d	21031
2	von Witte	Jürgen Helmut	1941	Betriebswirt i. R.	Bojeweg 46	21033
3	Emrich	Julian Manuel	1985	Versicherungskaufmann	An der Twiete 38	21031
4	Helm	Thomas	1968	Diplom-Betriebswirt, Diplom-Verwaltungswirt	Stelbrinkweg 6	21035
5	Aue	Peter	1962	Gas- und Wasserinstallateurmeister	Cursacker Heerweg 180	21039
11	Woller	Karl Wilhelm Albert	1950	Gas- und Wasserinstallateurmeister	Allermöher Deich 70	21037
24	Froh	Jörg	1968	Polizeibeamter	Allermöher Deich 143	21037
52	Dietrich	Lars	1968	Dipl.-Volkswirt, Sportreferent	Hackmackbogen 46	21035

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Omniczynski	Werner Johannes	1948	Angestellter	Gojenbergsweg 22	21029
2	Gabriel	Peter	1939	Verwaltungsangestellter	Ochsenwerder Landscheideweg 250	21037
3	Kotzbaue	Katja	1989	Studentin	Johann-Meyer-Straße 43	21031
4	Kleszcz	Paul	1985	Student	Adolf-Köster-Damm 69	21035
5	Strehlow	Dagmar Edith Erna	1945	Dipl.-Finanzwirtin	Püttenhorst 119	21035
6	Manke	Fritz Peter Paul	1941	Pensionär	Friedrich-Frank-Bogen 106	21033
7	Springborn	Nils Olaf	1988	Student	Erna-Behling-Kehre 11	21035
10	Jarchow	Heinz Ernst	1953	Rechtanwalt	Curslacker Heerweg 198 a	21039
17	Niese	Dr. Rolf Otto	1943	Mathematiker	Rothenhauschaussee 59	21029
18	Mallouk	Christoph Robert	1942	Lehrer i.R.	Goerdelerstraße 10	21031
31	Bauer	Uwe	1963	Betriebsrat	In der Hörn 57	21035
39	Rabe	Katrin	1960	Schulleiterin	Eschenhofweg 29 a	21039
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Lühr	Elisabeth Maria	1951	Apothekenassistentin	Töpferhof 5	21029
2	von Podlewski	Nicolai Claudio Vincent	1983	Lehrer	Hassestraße 16	21029
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Jersch	Stephan Rüdiger	1963	Programmierer	Krellweg 13	21033
6	Jobs	Lutz	1964	Sozialarbeiter	Gojenbergsweg 32	21029
DIE PIRATEN (PIRATEN)						
1	Penz	Jan Franco	1969	Fachkaufmann IT-Organisation	Erna-Mohr-Kehre 65	21035
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	Mohnike	Ernst Konrad	1945	Lehrer	Marnitzstraße 35 c	21033
Bezirksversammlung Harburg						
Bezirksliste Harburg						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Fischer	Ralf-Dieter	1948	Rechtanwalt	Babenbrook 8	21149
2	Stöver	Helga Dora Frieda	1946	Fremdsprachenkorrespondentin	Niemannstraße 14	21073
3	Hornung	Ernst	1940	Personalleiter a.D.	Eißendorfer Pferdeweg 55	21075
6	Hoschützky	Martin	1962	Historiker, M.A. Dozent für politische Bildung	Jägerstraße 132	21079
31	Günther	Carola	1959	Sales Manager	Göhlbachtal 64	21073
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
3	Kazanci	Muammer	1976	Volljurist	Woellmerstraße 30	21075
5	Lipski	Dieter	1951	Ingenieur	August-Somann-Weg 12 b	21147
10	Böhm	Holger	1962	Angestellter	Scheidebachtal 18	21149
11	Rehbein	Nicolai	1984	Wissenschaftlicher Mitarbeiter	Winsener Straße 127	21077
12	Vielhaber	Marie-Luise	1934	Rentnerin	Koboldweg 15 a	21077
13	Schinkel	Sören	1966	Betriebswirt	Moorburger Elbdeich 273 b	21079
14	Gajewski	Katharina	1957	Dipl. Sozialpädagogin	Rostweg 42	21149
15	Krämer	Horst	1942	Rentner	Am Hüsselhus 4	21077
16	Bartels	Peter	1961	Maschinenschlosser	Weuthoffstraße 79	21075
23	Schmager	Ronja	1989	Azubi Gesundheits- und Krankenpflegerin	Hilshain 8 c	21079
26	Jonas	Anke	1952	Lehrerin	Nincooper Straße 23	21129
30	Schulz	Ann Christin	1991	Duales Studium Produktionstechnik und -management	Wiedenthaler Sand 40	21147

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Ehlers	Heinke	1967	Geschäftsführungsassistentin	Scharfsche Schlucht 1 b	21077
2	Völkel	Daniel	1988	Abiturient	Alter Postweg 13	21075
DIE LINKE (DIE LINKE)						
3	Nordbrock	Elke Helene Theda	1949	Fremdsprachenkorrespondentin	Quellmoor 22	21147
Freie Demokratische Partei (FDP)						
3	Schuster	Carsten	1974	Kaufmännischer Angestellter	Auf der Jahnhöhe 54	21075
Wahlkreisliste 16 Harburg						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Hagedorn	Michael Julius Wilhelm Wolfgang	1944	Postdirektor i. R.	Neuländer Elbeich 212	21079
2	Bliefemicht	Rainer	1960	Kaufmann	Feuerteichweg 3	21077
4	Bonhagen	Siegfried Albert Karl	1939	Geschäftsführer	Ernst-Bergeest-Weg 83	21077
5	Schneider	Uwe	1975	Angestellter	Dempwolffstraße 3	21073
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Heimath	Jürgen	1945	Kriminalbeamter a.D.	Kroosweg 30	21073
2	Gutzki-Heltmann	Birte	1977	Tischlerin	Hügelhain 21	21077
3	Dose	Michael	1945	Schulleiter	Friedrich Naumann Straße 34	21075
4	Rajski	Birgit	1967	Wissenschaftliche Mitarbeiterin	Appelbüttele Weg 165	21077
5	Kähler	Bernd J. P.	1943	Pastor em.	Rönneburger Kirchweg 75	21079
7	Loss	Claudia	1972	Krankenschwester	Gildering 39	21075
16	Wiesner	Frank	1967	Verkehrsplaner	Wohlersweg 5	21079
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Preuß	Ronald	1967	Diplomverwaltungswirt (FH)	Scharfsche Schlucht 1 b	21077
4	Marek	Jürgen	1950	Lehrer	Urnengang 4	21077
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Boedinghaus	Sabine Dorothee	1957	Erziehungswissenschaftlerin	Ehestorfer Weg 158 f	21075
Freie Demokratische Partei (FDP)						
2	Duwe	Dr. Kurt Carlos	1951	Ozeanograph	Jägerstraße 120 a	21079
Wahlkreisliste 17 Süderelbe						
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)						
1	Jaeger	Dr. Anje Marie	1942	Zahnärztin	Forsthöhe 15 a	21149
2	Trepoll	André	1977	Jurist	Bansenstraße 18	21075
3	Fischer	Treeske	1978	Diplom-Psychologin und Familienhelferin	Elstorfer Ring 2 b	21149
5	Klein	Florian Hayo	1978	wissenschaftlicher Mitarbeiter	Eißendorfer Pferdeweg 25 a	21075
7	Frommann	Lars	1969	Diplom-Ingenieur	Im Neugrabener Dorf 78	21147
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)						
1	Schulz	Manfred	1948	Rentner	Schanzengrund 4	21149
2	Overbeck	Dagmar	1974	Dipl. Bauingenieurin	Haselhain 26 a	21075
3	Beecken	Heinz	1944	Rentner	Birkenbruch 15 g	21147
4	Lewy	Barbara	1970	Behindertenassistentin	Glockenheide 4 a	21149
5	Schucher	Jan-Philipp	1984	Student	Strucksberg 49	21077
10	Wiese	Arend	1962	Angestellter	Sandheide 12	21149
15	Sielaff	Peter	1938	Rentner	Kleine Straße 15 a	21075
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Landesverband Hamburg (GRÜNE/GAL)						
1	Wolkau	Kay	1966	Rechtsanwalt	Gildering 3	21075
Freie Demokratische Partei (FDP)						
1	von Eitzen	Immo Gunther	1977	Geschäftsführer	Bredenbergsbergweg 31 b	21149
DIE LINKE (DIE LINKE)						
1	Lübbertstedt	Klaus Wilhelm	1949	Dipl. Volkswirt	Quellmoor 22	21147

* Laufende Nummer aus der Reihenfolge auf den Wahlvorschlägen

Bekanntmachung des Volksbegehrens „Keine Privatisierung gegen den Bürgerwillen“

I.

Durchführung eines Volksbegehrens

Auf Grund von § 7 des Hamburgischen Gesetzes über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid – Volksabstimmungsgesetz – vom 20. Juni 1996 (HmbGVBl. S. 136), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2008 (HmbGVBl. S. 439), wird bekannt gemacht:

In der Zeit

vom 3. Mai 2011 (Dienstag)
bis 23. Mai 2011 (Montag)

wird in Hamburg das Volksbegehren „Keine Privatisierung gegen den Bürgerwillen“ durchgeführt.

II.

Allgemeines zur Volksabstimmung

Nach der Hamburger Verfassung kann das Volk im Rahmen der Volksabstimmung auch direkt an der Gesetzgebung der Bürgerschaft mitwirken oder eine Befassung der Bürgerschaft mit bestimmten Gegenständen der politischen Willensbildung beantragen (Artikel 48 und 50 der Verfassung der Freien und Hansestadt Hamburg vom 6. Juni 1952, zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. Juli 2009 – HmbGVBl. S. 221). Die Volksabstimmung erfolgt in drei Schritten:

- Volksinitiative,
- Volksbegehren und
- Volksentscheid.

Das zugrunde liegende Anliegen muss bei allen drei Schritten von den zur Bürgerschaft Wahlberechtigten in einem bestimmten Umfang unterstützt werden, wenn die Volksabstimmung erfolgreich abgeschlossen werden soll. Das geschieht im letzten Schritt durch Annahme des Volksentscheids, der den sonst erforderlichen Beschluss der Bürgerschaft ersetzt.

Ein Volksbegehren ist zustande gekommen, wenn es von einem Zwanzigstel der zur Bürgerschaft Wahlberechtigten unterstützt wird.

III.

Wortlaut des Volksbegehrens

Das Volksbegehren „Keine Privatisierung gegen den Bürgerwillen“ hat folgenden Wortlaut:

„In Art. 72 der Hamburger Verfassung wird folgender Absatz eingefügt (Abs. 4 alt wird zu 5):

„(4) Eine Veräußerung von öffentlichen Unternehmen und Konzernen der Freien und Hansestadt Hamburg, die dem Gemeinwohl dadurch dienen, dass sie Verkehrsleistungen oder Versorgungs- und Entsorgungsleistungen für die Allgemeinheit erbringen oder wesentliche Beiträge zur wirtschaftlichen, verkehrlichen, sozialen oder kulturellen Infrastruktur leisten, setzt einen zustimmenden Volksentscheid voraus. Dasselbe gilt für öffentliche Unternehmen und Konzerne nach Satz 1 bei der Veräußerung von Anteilen, sofern diese mehr als unwesentlichen Einfluss auf die Erbringung der Leistung des Unternehmens ausüben können. Der Senat führt den Volksentscheid innerhalb von vier Monaten nach dem Verkaufsbeschluss durch.“

„Begründung:

Öffentliche Unternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg, die dem Gemeinwohl dadurch dienen, dass sie Verkehrsleitungen oder Versorgungs- und Entsorgungsleistungen für die Allgemeinheit erbringen oder wesentliche Beiträge zu sozialen, gesundheitlichen, erzieherischen, bildenden, wirtschaftlichen oder kulturellen Infrastruktur leisten, sind insbesondere SAGA GWG, Hamburg Wasser, Hamburger Stadtentwässerung (HSE), Hamburger Wasserwerke GmbH (HWW), Bäderland Hamburg GmbH, Stadtreinigung Hamburg (SRH), Hamburger Hochbahn (HHA), Hamburger Hafen- und Logistik AG (HHLA), Hamburg Port Authority (HPA), Universitätsklinikum Eppendorf (UKE), Vereinigung Hamburger Kindertagesstätten, fördern & wohnen, Deutsches Schauspielhaus Hamburg (DSH), Thalia Theater GmbH, Hamburgische Staatsoper GmbH, Hamburger Friedhöfe, Flughafen Hamburg GmbH (FHG), Hamburg Messe & Congress GmbH (HMC), Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt, Sprinkenhof AG. Entscheidend für den öffentlichen Charakter dieser Unternehmen ist, dass sie dem Gemeinwohl der Stadt dienen und nicht privaten Gewinninteressen. Dazu gehört auch ganz wesentlich, dass ihre Leistungen für alle Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen zugänglich sind. Öffentliche Unternehmen sind daher in einer modernen Demokratie ein wesentliches Instrument zur politischen Gestaltung des Gemeinwesens – unseres Gemeinwesens Hamburg. Die Veräußerung von Anteilen der öffentlichen Unternehmen ist daher ein sehr weitreichender und folgenschwerer Eingriff in die politischen Handlungsmöglichkeiten, dessen Auswirkungen weit über die Dauer einer Legislaturperiode hinausreichen. Die Bürgerinnen und Bürger Hamburgs als ideelle politische Eigentümer ihrer Unternehmen sollen die Möglichkeit erhalten, über derart grundlegende Entscheidungen selbst abzustimmen.“

IV.

Namen und Anschrift der vertretungsberechtigten Personen für das Volksbegehren

Die Initiatoren der Volksabstimmung (Volksinitiatoren) werden durch die folgenden Personen vertreten:

- Frau Angelika Detsch,
- Herrn Wolfgang Rose und
- Frau Agnes Schreieder.

Die Anschrift der Volksinitiatoren ist nachstehend aufgeführt. Dort werden auch Auskünfte zu Inhalt und Ziel des Volksbegehrens gegeben:

ver.di, Landesbezirksleitung
Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg
Telefon: (040) 28 58 11 20
E-Mail: ressort1.hamburg@verdi.de

V.

Abstimmungsleitung

1. Landesabstimmungsleitung

Landesabstimmungsleitung der Freien und Hansestadt Hamburg:

Landesabstimmungsleiter:

Leitender Regierungsdirektor Willi Beiß,
Behörde für Inneres und Sport

Geschäftsstelle:

Behörde für Inneres und Sport – Landeswahlamt
Johanniswall 4, 20095 Hamburg
Telefon: (040) 4 28 39 - 2444
Telefax: (040) 4 279 39 109
E-Mail: landeswahlamt-hamburg@bis.hamburg.de

2. Bezirksabstimmungsleitungen

Bezirk Hamburg-Mitte:

Bezirksabstimmungsleitung:
Leitender Regierungsdirektor Rüdiger Elwart
Stellvertretung: Oberregierungsrat Hans-Jürgen Wrusch
Geschäftsstelle der Bezirksabstimmungsleitung:
Bezirksamt Hamburg-Mitte
Postfach 10 22 20, 20015 Hamburg
Hausanschrift: Klosterwall 4 (City-Hof, Block B),
20095 Hamburg
Telefon: (040) 4 28 54 – 33 11
Telefax: (040) 4 28 54 - 53 55
E-Mail:
wahlen-abstimmungen@hamburg-mitte.hamburg.de

Bezirk Altona:

Bezirksabstimmungsleitung:
Leitender Regierungsdirektor Kersten Albers
Stellvertretung: Oberregierungsrat Jürgen Schwill
Geschäftsstelle der Bezirksabstimmungsleitung:
Bezirksamt Altona
22765 Hamburg
Hausanschrift: Platz der Republik 1 (Rathaus),
22765 Hamburg
Telefon: (040) 4 28 11 – 19 42/- 14 07
Telefax: (040) 4 28 11 – 19 41
E-Mail: wahlen-abstimmungen@altona.hamburg.de

Bezirk Eimsbüttel:

Bezirksabstimmungsleitung:
Wiss. Angestellter Dr. Hans-Georg Strauf
Stellvertretung: Oberregierungsrat Stephan Glunz
Geschäftsstelle der Bezirksabstimmungsleitung:
Bezirksamt Eimsbüttel
20144 Hamburg
Hausanschrift: Grindelberg 66, 20144 Hamburg
Telefon: (040) 4 28 01 - 28 97
Telefax: (040) 4 28 01 - 20 77
E-Mail:
wahlen-abstimmungen@eimsbuettel.hamburg.de

Bezirk Hamburg-Nord:

Bezirksabstimmungsleitung:
Leitender Regierungsdirektor Harald Rösler
Stellvertretung: Oberregierungsrat Peter Hansen
Geschäftsstelle der Bezirksabstimmungsleitung:
Bezirksamt Hamburg-Nord
20249 Hamburg
Hausanschrift: Lenhartzstraße 28, 20249 Hamburg
Telefon: (040) 4 28 04 - 28 70/- 22 01
Telefax: (040) 4 279 04 - 801
E-Mail:
wahlen-abstimmungen@hamburg-nord.hamburg.de

Bezirk Wandsbek:

Bezirksabstimmungsleitung:
Wiss. Angestellter Frank Schwippert

Stellvertretung: Oberregierungsrätin Sonja Feßel

Geschäftsstelle der Bezirksabstimmungsleitung:
Bezirksamt Wandsbek
Postfach 70 21 41, 22021 Hamburg
Hausanschrift: Schloßstraße 60 (Rathaus),
22041 Hamburg
Telefon: (040) 4 28 81 - 3018/- 20 22
Telefax: (040) 4 28 81 - 22 07
E-Mail:
wahlen-abstimmungen@wandsbek.hamburg.de

Bezirk Bergedorf:

Bezirksabstimmungsleitung:
Leitender Regierungsdirektor Klaus Wolters
Stellvertretung: Regierungsdirektor Peter Moller
Geschäftsstelle der Bezirksabstimmungsleitung:
Bezirksamt Bergedorf
21027 Hamburg
Hausanschrift: Wentorfer Straße 38 (Rathaus),
21029 Hamburg
Telefon: (040) 4 28 91 - 30 11
Telefax: (040) 4 28 91 - 28 76
E-Mail: wahlen-abstimmungen@bergedorf.hamburg.de

Bezirk Harburg:

Bezirksabstimmungsleitung:
Leitender Regierungsdirektor Dierk Trispel
Stellvertretung:
Oberregierungsrat Klaus-Peter Schimkus
Geschäftsstelle der Bezirksabstimmungsleitung:
Bezirksamt Harburg
21071 Hamburg
Hausanschrift: Harburger Rathausplatz 1 (Rathaus),
21073 Hamburg
Telefon: (040) 4 28 71 – 28 30/- 35 31
Telefax: (040) 4 28 71 - 2035
E-Mail: wahlen-abstimmungen@harburg.hamburg.de

VI.

Verfahren

1. Allgemeines

Das Volksbegehren kommt zustande, wenn es von mindestens einem Zwanzigstel der Wahlberechtigten unterstützt worden ist; zugrunde gelegt wird die Zahl der 1 254 638 Wahlberechtigten aus der vorangegangenen Bürgerschaftswahl am 20. Februar 2011 (§ 16 Absatz 1 des Volksabstimmungsgesetzes) – hier also 62 732 Eintragungsberechtigte.

Das Volksbegehren wird durch eigenhändige Unterzeichnung der Eintragungsberechtigten in Eintragungslisten bei den örtlich zuständigen Stellen oder in freier Sammlung durch die Initiatoren oder durch Briefeintragung unterstützt (§ 9 Absatz 1 des Volksabstimmungsgesetzes). Die Eintragungslisten der örtlich zuständigen Stellen liegen bei den nachstehend aufgeführten „öffentlichen Eintragungsstellen“ aus (siehe unter VII.).

Eine eintragungsberechtigte Person, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Behinderung gehindert ist, die Eintragung eigenhändig vorzunehmen, darf eine Hilfsperson bestimmen, die ihr bei der Eintragung behilflich sein soll. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Eintragung eines anderen erlangt hat (§ 10 der Volksabstimmungsverordnung

vom 19. Juli 2005, zuletzt geändert durch Verordnung vom 1. Juni 2010 [HmbGVBl. S. 416]).

Die Volksinitiatoren sind berechtigt, Unterschriften zu sammeln (§ 9 Absatz 1 des Volksabstimmungsgesetzes). Nähere Einzelheiten sind hierzu bei den Volksinitiatoren zu erfragen (Anschrift siehe unter IV.).

Die Eintragsfrist beginnt am 3. Mai 2011 und endet am 23. Mai 2011.

Eintragungsberechtigte, die das Volksbegehren nicht unterstützen wollen, müssen nichts tun. Sie leisten keine Unterschrift - weder in einer Eintragsliste bei den örtlich zuständigen Stellen oder bei den Volksinitiatoren noch bei der Briefeintragung.

2. Eintragungsberechtigung

Eintragungsberechtigt sind nach § 11 des Volksabstimmungsgesetzes in Verbindung mit §§ 6 und 7 des Gesetzes über die Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft – Bürgerschaftswahlgesetz – in der Fassung vom 22. Juli 1986 (HmbGVBl. S. 223), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2010 (HmbGVBl. S. 706), alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes, die am Tage des Ablaufs der Eintragsfrist (23. Mai 2011)

- das 18. Lebensjahr vollendet haben – also vor dem 24. Mai 1993 geboren sind – und
- seit mindestens drei Monaten – also mindestens seit dem 23. Februar 2011 – im Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg ihre (Haupt-)Wohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten und
- nicht nach § 7 Absatz 1 des Bürgerschaftswahlgesetzes vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Ausgeschlossen vom Wahlrecht ist nach § 7 Absatz 1 des Bürgerschaftswahlgesetzes,

- wer infolge Richterspruchs das Wahlrecht nicht besitzt,
- jede Person, für die zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Absatz 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuchs bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst oder
- wer sich auf Grund einer Anordnung nach § 63 in Verbindung mit § 20 des Strafgesetzbuchs in einem psychiatrischen Krankenhaus befindet.

Eintragungsberechtigt sind auch wohnungslose Deutsche, wenn sie am 23. Mai 2011 die oben genannten Voraussetzungen erfüllen. Dies gilt auch für Eintragungsberechtigte, die sich im Vollzug gerichtlich angeordneter Freiheitsentziehung in der Justizvollzugsanstalt Hahnöfersand (Teilanstalt für Frauen, Teilanstalt für Jugendarrest) oder der Justizvollzugsanstalt Glasmoor befinden.

Hat die oder der Eintragungsberechtigte in Hamburg keine Wohnung inne, muss dem Eintragungsformular eine Versicherung der unterzeichnenden Person beigefügt werden, dass sie die Eintragungsvoraussetzungen erfüllt.

Es wird am Tag des Ablaufs der Eintragsfrist ein endgültiges elektronisches Eintragsverzeichnis erstellt, das für jede eintragungsberechtigte Person in Hamburg den Familiennamen, Vornamen, Tag der Geburt und Wohnanschrift enthält.

3. Unterstützung des Volksbegehrens durch persönliche Eintragung in Eintragslisten der öffentlichen Eintragungsstellen

3.1 Die Eintragung kann in jeder der nachstehend aufgeführten öffentlichen Eintragungsstellen (siehe unter VII.) unabhängig vom jeweiligen Wohnbezirk in Hamburg erfolgen, d. h. jede eintragungsberechtigte Person kann frei wählen, welche Eintragungsstelle sie aufsuchen möchte.

3.2 Das Volksbegehren wird durch eigenhändige Unterzeichnung in Eintragslisten unterstützt. Die Eintragslisten enthalten für jede Eintragung eine laufende Nummer. Die Eintragung muss eigenhändig unterschrieben werden und die folgenden Angaben enthalten: den Vor- und Familiennamen, das Geburtsjahr, die Wohnanschrift und das Datum der Unterschriftsleistung (§ 12 Absatz 1 Satz 1 des Volksabstimmungsgesetzes).

In einer Eintragungsstelle dürfen mehrere Eintragslisten geführt werden, wenn dies für eine zügige Eintragung erforderlich ist.

Die Eintragslisten liegen bei den 21 öffentlichen Eintragungsstellen aus (siehe unter VII.).

3.3 Eintragen darf sich nur, wer

1. als eintragungsberechtigt in das Eintragsverzeichnis aufgenommen ist und
2. sich nicht bereits für das Volksbegehren eingetragen hat (§ 6 Absatz 1 der Volksabstimmungsverordnung).

4. Eintragung in die Listen der Volksinitiatoren

Für das Eintragsverfahren bei den Volksinitiatoren gilt:

4.1 Jede Eintragung in eine Eintragsliste der Volksinitiatoren muss eigenhändig unterschrieben werden und die folgenden Angaben enthalten: den Vor- und Familiennamen, das Geburtsjahr, die Wohnanschrift und das Datum der Unterschriftsleistung (§ 12 Absatz 1 Satz 1 des Volksabstimmungsgesetzes).

4.2 Die Volksinitiatoren sollen auf die Möglichkeit der Eintragung in den öffentlichen Eintragslisten und durch Briefeintragung hinweisen.

5. Unterstützung des Volksbegehrens durch Briefeintragung

5.1 Die Eintragung kann auch durch Briefeintragung vorgenommen werden. Zur Briefeintragung erhält die eintragungsberechtigte Person ein Eintragsformular.

5.2 Die zur Briefeintragung erforderlichen Unterlagen können schriftlich oder persönlich, nicht aber per Telefon bei der Ausgabestelle für Briefeintragung beantragt werden (siehe unter VIII.). Als schriftliche Antragstellung gilt auch die Antragstellung mittels Telegramm, Telefax oder E-Mail. Dabei muss, insbesondere durch die Angabe des Geburtsdatums oder auf andere Weise gewährleistet sein, dass der Antrag der als Antragsteller genannten Person zugeordnet werden kann. Bei den Eintragungsstellen kann ein Eintragsformular für die Briefeintragung schriftlich beantragt werden. Die Beantragung ist auch über das Internet möglich unter www.hamburg.de/wahlen.

Der Antrag kann ab sofort gestellt werden. Die Zusendung der Eintragsformulare erfolgt ab dem 20. Tag vor Beginn der Eintragsfrist, also am 13. April 2011.

5.3 Die Landesabstimmungsleitung stellt 20 Tage vor Beginn der Eintragsfrist bis zum Ablauf des letzten

Tages der Eintragsfrist im Internet Eintragsformulare mit fortlaufender Nummer zur Verfügung (www.hamburg.de/wahlen). Diese können heruntergeladen, ausgedruckt, unterschrieben, an eine Eintragsstelle übersandt oder dort abgegeben werden. Die Eintragsformulare dürfen nur die Daten einer Person enthalten.

- 5.4 Telefonische Antragstellung ist nicht möglich (§ 17 Nummer 2 des Volksabstimmungsgesetzes in Verbindung mit § 15 Absatz 1 der Wahlordnung für die Wahlen zur hamburgischen Bürgerschaft und zu den Bezirksversammlungen – Wahlordnung).
- 5.5 Will jemand für einen anderen den Antrag zur Briefeintragung stellen, so muss durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen werden, dass diese Person dazu berechtigt ist.
- 5.6 An einen anderen als den Eintragungsberechtigten persönlich dürfen die Eintragungsunterlagen nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Eintragungsberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können (§ 17 des Volksabstimmungsgesetzes in Verbindung mit § 16 Absatz 3 der Wahlordnung).
- 5.7 Das Eintragungsformular muss im Original bis zum Ende der Eintragsfrist bei einer der öffentlichen Eintragungsstellen vorliegen, also bis zum 23. Mai 2011 (Montag), 24.00 Uhr (§ 13 Absatz 3 des Volksabstimmungsgesetzes). Eine Übermittlung per Telefax oder E-Mail ist unzulässig.

VII.

Öffentliche Eintragungsstellen

Öffentliche Eintragungsstellen sind die Kundenzentren der Bezirksämter. Die Eintragszeit entspricht den Öffnungszeiten der Kundenzentren (Anlage).

Die Landesabstimmungsleitung kann bei entsprechendem Bedarf zusätzliche Eintragungsstellen sowie zusätzliche Eintragszeiten, auch für Sonnabend und Sonntag, festlegen.

Es sind folgende Eintragungsstellen eingerichtet:

Bezirk Hamburg-Mitte

Kundenzentrum Hamburg-Mitte, Steinstraße 1 (Ecke Johanniswall), 20095 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum St. Pauli, Simon-von-Utrecht-Straße 4 a, 20539 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Billstedt, Öjendorfer Weg 9, 22111 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Außenstelle Finkenwerder, Steendiek 33, 21129 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Wilhelmsburg, Mengestraße 19, 21107 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Bezirk Altona

Kundenzentrum Altona, Ottenser Marktplatz 10, 22765 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Blankenese, Sülldorfer Kirchenweg 2 a, 22587 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Bezirk Eimsbüttel

Kundenzentrum Eimsbüttel, Grindelberg 66, 20144 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Lokstedt, Garstedter Weg 11, 22451 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Stellingen, Basselweg 73, 22527 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Bezirk Hamburg-Nord

Kundenzentrum Hamburg-Nord, Lenhartzstraße 28, 20249 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Barmbek-Uhlenhorst, Poppenhusenstraße 6, 22301 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Fuhlsbüttel,

Hummelsbütteler Landstraße 46, 22331 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Bezirk Wandsbek

Kundenzentrum Wandsbek, Schloßstraße 60, 22041 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Bramfeld, Herthastraße 20, 22179 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Alstertal, Wentzelplatz 7, 22391 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Walddörfer, Farmsener Landstraße 202, 22359 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Rahlstedt, Rahlstedter Straße 151, 22143 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Bezirk Bergedorf

Kundenzentrum Bergedorf, Weidenbaumsweg 21 (Eingang A),

21029 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Bezirk Harburg

Kundenzentrum Harburg, Harburger Rathauspassage 2, 21073 Hamburg

Barrierefreier Zugang

Kundenzentrum Süderelbe, Neugrabener Markt 5, 21149 Hamburg

Barrierefreier Zugang

VIII.

Ausgabestelle für Briefeintragung

Es ist folgende Briefeintragungsstelle eingerichtet:

Bezirksamt Hamburg Mitte

Briefeintragungsstelle Volksbegehren, Klosterwall 4, City-Hof B, III. Stock,

20095 Hamburg
 Telefon: (040) 4 28 54 - 3064/- 3065
 Telefax: (040) 4 28 54 - 53 55
 E-Mail:
 wahlen-abstimmungen@hamburg-mitte.hamburg.de

bis donnerstags von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr und freitags von
 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet.

Hamburg, den 22. März 2011

Der Landesabstimmungsleiter

Die Ausgabestelle für Briefeintragung ist in der Zeit
 vom 3. Mai 2011 bis einschließlich 23. Mai 2011 montags

Amtl. Anz. S. 825

Anlage

Kundenzentrum	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Hamburg-Mitte	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	geschlossen	7 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰
St. Pauli	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	geschlossen	8 ⁰⁰ – 17 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰
Finkenwerder	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ 13 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ³⁰	geschlossen	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰ 13 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	geschlossen
Wilhelmsburg	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	geschlossen	9 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰
Billstedt	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	geschlossen	8 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰
Altona	7 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	mit Termin
Blankenese	8 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	geschlossen	7 ⁰⁰ – 15 ³⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰
Eimsbüttel	8 ⁰⁰ – 15 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 14 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 14 ⁰⁰	12 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	geschlossen
Lokstedt	8 ⁰⁰ – 14 ⁰⁰	10 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	geschlossen	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰
Stellingen	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	geschlossen	10 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰
Hamburg-Nord	8 ⁰⁰ – 14 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 14 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	geschlossen
Barmbek-Uhlenhorst	8 ⁰⁰ – 15 ³⁰	7 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	geschlossen	10 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ³⁰
Fuhlsbüttel	8 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	geschlossen	8 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰
Wandsbek	7 ³⁰ – 13 ⁰⁰	7 ³⁰ – 16 ⁰⁰	7 ³⁰ – 12 ⁰⁰	10 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	7 ³⁰ – 12 ⁰⁰
Bramfeld	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	10 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰
Walddörfer	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	10 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰
Alstertal	8 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	10 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰
Rahlstedt	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	10 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰
Bergedorf	8 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	geschlossen	8 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰
Harburg	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	8 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰	geschlossen
Süderelbe	8 ⁰⁰ – 13 ⁰⁰	10 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰ 16 ⁰⁰ – 18 ⁰⁰ (für Berufstätige)	geschlossen	8 ⁰⁰ – 16 ⁰⁰	7 ⁰⁰ – 12 ⁰⁰

Abschlussprüfung für Sozialversicherungsfachangestellte in der Fachrichtung allgemeine Krankenversicherung II/2011

Die Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz als zuständige Stelle für die Berufsbildung in der Sozialversicherung gibt die Prüfungstermine der Abschlussprüfung für Sozialversicherungsfachangestellte in der Fachrichtung allgemeine Krankenversicherung II/2011 bekannt:

Schriftliche Prüfung:

Montag, 23. Mai 2011:	Versicherung (120 Minuten),
Dienstag, 24. Mai 2011:	Finanzierung (120 Minuten),
Mittwoch, 25. Mai 2011:	Leistungen (210 Minuten),
Donnerstag, 26. Mai 2011:	Wirtschafts- und Sozialkunde (90 Minuten).

Die Prüfung findet im Berufsförderungswerk Hamburg GmbH, August-Krogmann-Straße 52, 22159 Hamburg, statt.

Ort und Termin der mündlichen Prüfung werden den zur mündlichen Prüfung Zugelassenen von der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses mitgeteilt. Entsprechendes gilt für eine eventuell durchzuführende Ergänzungsprüfung.

Die Anmeldung zur Prüfung hat schriftlich bis zum 23. April 2011 bei der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz (zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz), SI 3204, Hamburger Straße 47, 22083 Hamburg, zu erfolgen.

Vordrucke für die Anmeldung sind bei der Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und Verbraucherschutz, VIII. Stock, Zimmer 820, Hamburger Straße 47, 22083 Hamburg, Telefon: +49 40/4 28 63 - 27 48, erhältlich.

Hamburg, den 10. März 2011

**Die Behörde für Soziales, Familie,
Gesundheit und Verbraucherschutz**

Amtl. Anz. S. 830

Satzung zur Änderung der Satzung des Wasserverbandes Wilhelmsburger Osten

Der Ausschuss des Wasserverbandes Wilhelmsburger Osten hat in seiner Sitzung am 2. März 2011 die nachstehende Satzung zur Änderung der Satzung des Wasserverbandes Wilhelmsburger Osten beschlossen. Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt als Aufsichtsbehörde über die Wasser- und Bodenverbände hat die Änderung der Satzung am 16. März 2011 genehmigt.

Hamburg, den 16. März 2011

**Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
als Aufsichtsbehörde**

Amtl. Anz. S. 830

Satzung zur Änderung der Satzung des Wasserverbandes Wilhelmsburger Osten

Vom 2. März 2011

Die Satzung des Wasserverbandes Wilhelmsburger Osten vom 27. März 1996 (Amtl. Anz. Nr. 108 vom 6. Juni 1996 S. 1401), zuletzt geändert am 18. November 2010 (Amtl. Anz. Nr. 4 vom 14. Januar 2011 S. 58), wird wie folgt geändert:

In § 19 Absatz 4 Satz 3 wird die Beitragsstufe III wie folgt neu gefasst:

„je angefangenen 100 m² gewerblich, industriell, freiberuflich oder sonstig genutzte Fläche innerhalb von Gebäuden der zweifache Beitrag.“

Entwidmung von öffentlichen Wegeflächen

Es ist beabsichtigt, nach § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41), zuletzt geändert am 27. Januar 2009, die öffentlichen Wegeflächen Am Gojenboom (Flurstücke 1532 teilweise sowie 626 teilweise) in der Gemarkung Horn Geest zu entwidmen.

Der Plan über den Verlauf der zu entwidmenden Wegeflächen liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Fachamt Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Hamburg-Mitte, Klosterwall 8, Block D, Zimmer 129, 20095 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll im Fachamt vorbringen. Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 10. März 2011

Das Bezirksamt Hamburg-Mitte

Amtl. Anz. S. 830

Beabsichtigung der Entwidmung einer Wegefläche in der Straße Nobistor

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) wird im Bezirk Altona, Gemarkung Altona-Altstadt, Ortsteil 205, eine etwa 10 m² große, östlich von Hausnummer 27 liegende Wegefläche (Flurstück 1297) mit sofortiger Wirkung als für den öffentlichen Verkehr entbehrlich entwidmet und aufgehoben. Die Fläche soll zur Gebäudeerweiterung überbaut werden.

Die Pläne über den Verlauf der zu entwidmenden Fläche liegen für die Dauer eines Monats während der Dienststunden in der Geschäftsstelle des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Altona, Jessenstraße 1–3, Zimmer 309, 22767 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen (schriftlich oder zu Protokoll) dort vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 10. März 2011

Das Bezirksamt Altona

Amtl. Anz. S. 830

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

- a) Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer,
Zentrale Vergabestelle K5,
Sachsenkamp 1-3, 20097 Hamburg,
Telefon: 040 / 4 28 26 - 24 98
Telefax: 040 / 4 28 26 - 24 88
E-Mail: zentralevergabestelle@lsbg.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung nach der Vergabe- und Ver-
tragsordnung für Bauleistungen – Teil A (VOB/A)
- c) Entfällt
- d) Öffentliche Ausschreibung
- e) Hamburg-Mitte
- f) Vergabenummer: **ÖA-K5-130/11**
Wesentliche Leistungen:
Erneuerung der Niederspannungshauptverteilung,
Erneuerung der Steuerung.
Erneuerung der Schiffahrtssignale,
Erneuerung der Beleuchtung,
Demontage der vorhandenen elektrischen Anlage.
- g) Entfällt
- h) Entfällt
- i) Beginn: 15. Juni 2011, Ende: 15. Oktober 2011
- j) Entfällt
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen,
sowie Einsichtnahme:
vom 15. März 2011 bis 6. April 2011,
dienstags bis donnerstags, 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
Anschrift:
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
ZVA, Zimmer E 228,
Stadthausbrücke 8, 20355 Hamburg,
Telefax: 040 / 4 28 40 - 25 54
- l) Höhe des Kostenbeitrages: 15,- Euro
Erstattung: Nein
Zahlungsweise: Banküberweisung
Schecks und Briefmarken werden nicht angenommen.
Empfänger:
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Kontonummer: 375 202-205, BLZ 200 100 20,
Geldinstitut: Postbank Hamburg
Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der
Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Bei Bank- und
Postüberweisung bitte gleichzeitig Anforderungs-
schreiben an die Anschrift k) schicken.
- m) Entfällt
- n) Die Angebote können bis zum 13. April 2011, 9.30 Uhr
eingereicht werden.
- o) Anschrift:
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Eröffnungsstelle ZVA, Zimmer E231,
Stadthausbrücke 8, 20355 Hamburg
- p) Sie sind in deutscher Sprache abzufassen.
- q) Die Eröffnung der Angebote findet statt am 13. April
2011, 9.30 Uhr.

- Anschrift siehe Buchstabe o).
Bieter und ihre Bevollmächtigten.
- r) siehe Vergabeunterlagen
- s) Zahlungsbedingungen siehe Vergabeunterlagen.
- t) Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft
mit bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leis-
tungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen An-
gaben gemäß § 6 Absatz 3 VOB/B zu machen.
- v) Die Zuschlagsfrist endet am 15. Juni 2011.
- w) Beschwerdestelle:
Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer,
Geschäftsführer (GF),
Sachsenkamp 1-3, 20097 Hamburg,
Telefax: 040/4 28 26 - 22 04

Hamburg, den 15. März 2011

Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

272

Bekanntmachung

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

- I.1) **Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**
Offizielle Bezeichnung:
igs internationale gartenschau hamburg 2013
GmbH
Postanschrift:
Pollhornbogen 18, 21107 Hamburg,
Deutschland
Kontaktstelle(n):
Bearbeiterin: Frau Borstelmann,
Telefon: +49 (0)40 / 226 31 98-53,
Telefax: +49 (0)40 / 226 31 98-99,
E-Mail: anja.borstelmann@igs-hamburg.de
Weitere Auskünfte erteilen:
die oben genannten Kontaktstellen
Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende
Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den
wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches
Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:
anderen Stellen: siehe Anhang A.II
Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:
andere Stellen: siehe Anhang A.III
- I.2) **Art des öffentlichen Auftraggebers
und Haupttätigkeit(en)**
Sonstiges: igs internationale gartenschau
hamburg 2013 GmbH
Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auf-
trag anderer öffentlicher Auftraggeber: Ja

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

- II.1) **Beschreibung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:
igs 2013 Gärtnerische Ausstellung, Wechselflor

- und Stauden, Bereich 43, Wasserwerk und Bereich 50, Welt der Religion.
- II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung:
(a) Bauleistung
Ausführung
Hauptausführungsort: Hamburg
NUTS-Code: DE 600
- II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung:
Öffentlicher Auftrag
- II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: –
- II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:
Pflanz- und Pflegeleistungen: Herstellung Ausstellungsfläche-Staudenpflanzung 2100 m², Fertigstellungs- und Ausstellungspflege an Pflanzen ca. 10 000 Stück, Herstellung Ausstellungsfläche Wechselflor 2670 m², Pflanzung von Frühjahrs- und Sommerblumen ca. 48 000 Stück, Fertigstellungs- und Ausstellungspflege von Blumenzwiebeln ca. 110 000 Stück.
- II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):
Hauptgegenstand: 77.31.00.00 - 6
- II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Ja
- II.1.8) Aufteilung in Lose: Nein
- II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein
- II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: –
- II.2.2) Optionen: Nein
- II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung:**
22 Monate ab Auftragsvergabe
- ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN**
- III.1) **Bedingungen für den Auftrag**
- III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:
Siehe Vergabeunterlagen
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften:
Siehe Vergabeunterlagen
- III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter(in)
- III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung: Nein
- III.2) **Teilnahmebedingungen**
- III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
- Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde.
 - Angaben, ob sich das Unternehmen in der Liquidation befindet.
 - Angaben, dass nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen.
 - Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde.
 - Angaben, dass das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet ist.
 - Angaben zur Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes. Ausländische Bieter haben vergleichbare Nachweise vorzulegen.
 - Näheres siehe Vergabeunterlagen.
- III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
- Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- Benennung des Umsatzes des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.
 - Benennung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
 - Näheres siehe Vergabeunterlagen.
- III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**
- Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräften gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenen technischen Leitungspersonal.
 - Näheres siehe Vergabeunterlagen.
- III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: Nein
- III.3) **Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**
- III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: –
- III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlich sein sollen: –

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

- IV.1) **Verfahrensart**
- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren
- IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefördert werden: –
- IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: –
- IV.2) **Zuschlagskriterien**
- IV.2.1) Zuschlagskriterien: Niedrigster Preis
- IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: Nein
- IV.3) **Verwaltungsinformationen**
- IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber: OV-IGS-123/11
- IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags: Ja, Vorinformation
Bekanntmachungsnummer im ABl: 2010/S65-097014 vom 2. April 2010
- IV.3.3) Bedingungen für Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung
Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen:
31. März 2011, 11.00 Uhr
Die Unterlagen sind kostenpflichtig: Ja
Preis: 30,- Euro
Zahlungsbedingungen und -weise:
Überweisung des Kostenbeitrages unter Angabe des Aktenzeichens OV-IGS-123/11 an folgendes Konto:
Empfänger:
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, ZVA,
Kontonummer 375 202 205, BLZ 200 100 20,
Geldinstitut: Postbank Hamburg,
IBAN DE50200100200375202205,
BIC PBNKDEFF200 (Hamburg).
Hinweis: Schecks und Briefmarken werden nicht angenommen. Bei Bank- oder Postüberweisungen bitte gleichzeitig Anforderung an die Anschrift Anhang A II senden. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis der Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:
5. April 2011, 11.15 Uhr
- IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: –
- IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: Deutsch
- IV.3.7) Bindefrist des Angebots:
Bis 31. Mai 2011

- IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote
5. April 2011, 11.15 Uhr
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Ja, Bieter und ihre Bevollmächtigten.

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

- VI.1) **Dauerauftrag:** Nein
- VI.2) **Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird:** Nein
- VI.3) **Sonstige Informationen:** –
- VI.4) **Nachprüfungsverfahren/ Rechtsbehelfsverfahren**
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren
Offizielle Bezeichnung:
Vergabekammer bei der
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Postanschrift:
Düsternstraße 10, 20355 Hamburg, Deutschland
Telefax: +49 (0)40 / 4 28 40 - 20 39
- VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen:
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Gemäß § 107 Absatz 3 Nummer 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: –
- VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
15. März 2011

ANHANG A**SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN**

- I) **Adressen und Kontaktstellen, bei denen nähere Auskünfte erhältlich sind**
Offizielle Bezeichnung: –
- II) **Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem)**
Offizielle Bezeichnung:
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Zentrale Vergabeaufsicht, Zimmer E 228
Postanschrift:
Stadthausbrücke 8, 20355 Hamburg,
Deutschland
Kontaktstelle(n):
Telefax: +49 (0)40 / 4 28 40 - 25 54
- III) **Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/ Teilnahmeanträge zu senden sind**
Offizielle Bezeichnung:
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
Zentrale Vergabeaufsicht, Zimmer E 231

Postanschrift:
Stadthausbrücke 8, 20355 Hamburg,
Deutschland

Kontaktstelle(n): –

Hamburg, den 15. März 2011

Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

273

Bekanntmachung

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

- I.1) **Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**
Offizielle Bezeichnung:
Freie und Hansestadt Hamburg,
Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer
Postanschrift: Sachsenkamp 1–3, 20097 Hamburg,
Deutschland
Kontaktstelle(n):
Bearbeiter: Herr Mählmann,
Telefon: +49 (0)40 / 4 28 26 - 24 95,
Telefax: +49 (0)40 / 4 28 26 - 24 88
E-Mail:
dieter.maehlmann@lsbg.hamburg.de
Weitere Auskünfte erteilen:
die oben genannten Kontaktstellen
Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende
Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den
wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches
Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:
anderen Stellen: siehe Anhang A.II
Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:
andere Stellen: siehe Anhang A.III
- I.2) **Art des öffentlichen Auftraggebers
und Haupttätigkeit(en)**
Regional- oder Lokalbehörde
Sonstiges: Brückenbau
Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auf-
trag anderer öffentlicher Auftraggeber: Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

- II.1) **Beschreibung**
- II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftrag-
geber:
igs internationale gartenschau hamburg 2013
- II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lie-
ferung bzw. Dienstleistung:
(a) Bauleistung
Planung und Ausführung
Hauptausführungsort: Hamburg
NUTS-Code: DE 600
- II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung:
Öffentlicher Auftrag
- II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung: –
- II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaf-
fungsvorhabens:

Neubau von 3 igs-Stegen; 85 Stahlrammpfähle,
22 t Stahlkonstruktion Überbau, 1500 m Holz-
konstruktion, 570 m² Holzbohlenbelag

- II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge
(CPV):**
Hauptgegenstand: 45.22.11.13 - 7
Ergänzende Gegenstände: 45.26.22.11 - 3
45.26.26.70 - 8
- II.1.7) Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkom-
men (GPA): Ja
- II.1.8) Aufteilung in Lose: Nein
- II.1.9) Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Ja
- II.2) **Menge oder Umfang des Auftrags**
- II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang: –
- II.2.2) Optionen: Nein
- II.3) **Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auf-
tragsausführung:**
4 Monate ab Auftragsvergabe

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFT- LICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFOR- MATIONEN

- III.1) **Bedingungen für den Auftrag**
- III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:
Siehe Vergabeunterlagen
- III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedin-
gungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vor-
schriften: Siehe Vergabeunterlagen
- III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der
Auftrag vergeben wird:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmäch-
tigtem Vertreter(in).
- III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auf-
tragsausführung: Nein
- III.2) **Teilnahmebedingungen**
- III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers
sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in
einem Berufs- oder Handelsregister
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind,
um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
– Angaben, ob ein Insolvenzverfahren beantragt
worden ist oder der Antrag mangels Masse ab-
gelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechts-
kräftig bestätigt wurde.
– Angaben, ob sich das Unternehmen in der
Liquidation befindet.
– Angaben, dass nachweislich keine schweren
Verfehlungen begangen wurden, die die Zuver-
lässigkeit als Bewerber in Frage stellen.
– Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung
von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge
zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungs-
gemäß erfüllt wurde.
– Angaben, dass das Unternehmen bei der
Berufsgenossenschaft angemeldet ist.
– Angaben zur Eintragung in das Berufsregister
ihres Sitzes oder Wohnsitzes. Ausländische Bie-
ter haben vergleichbare Nachweise vorzulegen.
– Näheres siehe Vergabeunterlagen.

- III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- Benennung des Umsatzes des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.
 - Benennung von Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
 - Näheres siehe Vergabeunterlagen.

- III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
- Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräften gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenen technischen Leitungspersonal.
 - Näheres siehe Vergabeunterlagen.

- III.2.4) Vorbehaltene Aufträge: Nein

III.3) **Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge**

- III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: Nein
- III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlich sein sollen: –

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) **Verfahrensart**

- IV.1.1) Verfahrensart: Offenes Verfahren
- IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: –
- IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs: –

IV.2) **Zuschlagskriterien**

- IV.2.1) Zuschlagskriterien:
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien:

Kriterien	Gewichtung
1. Preis	90
2. Techn. Wert (detail. Bauablauf)	10

- IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt: Nein

IV.3) **Verwaltungsinformationen**

- IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:
OV-K5-122/11
- IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags:
Ja, Vorinformation
Bekanntmachungsnummer im ABI:
2010/S175-267177 vom 31. August 2010

- IV.3.3) Bedingungen für Erhalt von Verdingungs-/Aus-schreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen: 4. April 2011, 11.00 Uhr

Die Unterlagen sind kostenpflichtig: Ja

Preis: 15,- Euro

Zahlungsbedingungen und -weise:

Banküberweisung, Schecks oder Briefmarken werden nicht angenommen. Überweisung des Kostenbeitrages unter Angabe des Aktenzeichens OV-K5-122/11. Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Empfänger:

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt ZVA, Konto-Nr. 375 202 205, BLZ 200 100 20, Geldinstitut Postbank Hamburg. Bei Bank- oder Postüberweisungen bitte gleichzeitig Anforderungsschreiben an die Anschrift A II schicken. IBAN DE 2001 0020 03752022 05, BIC PBNKDEFF200 (Hamburg)

- IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:

6. April 2011, 10.30 Uhr

- IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber: –

- IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können: Deutsch

- IV.3.7) Bindefrist des Angebots: Bis 17. Juni 2011

- IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 6. April 2011, 10.30 Uhr

Ort: siehe Anhang A III

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen: Ja

Bieter und ihre Bevollmächtigten

ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

- VI.1) **Dauerauftrag:** Nein

- VI.2) **Auftrag in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Gemeinschaftsmitteln finanziert wird:** Nein

- VI.3) **Sonstige Informationen:** –

- VI.4) **Nachprüfungsverfahren/ Rechtsbehelfsverfahren**

- VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Vergabekammer bei der
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

Postanschrift:

Düsternstraße 10, 20355 Hamburg, Deutschland

Telefax: +49 (0)40 / 4 28 40 - 20 39

836

Dienstag, den 22. März 2011

Amtl. Anz. Nr. 23

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß § 107 Absatz 3 Nummer 4 GWB ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfverfahrens vor den Vergabekammern unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind: –

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
15. März 2011**ANHANG A****SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN**II) **Adressen und Kontaktstellen, bei denen Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen erhältlich sind (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem)**

Offizielle Bezeichnung:

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
ZVA, Zimmer E 228

Postanschrift:

Stadthausbrücke 8, 20355 Hamburg,
Deutschland

Kontaktstelle(n):

Telefax: +49 (0)40 / 4 28 40 - 25 54

III) **Adressen und Kontaktstellen, an die Angebote/Teilnahmeanträge zu senden sind**

Offizielle Bezeichnung:

Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,
ZVA, Zimmer E 231

Postanschrift:

Stadthausbrücke 8, 20355 Hamburg,
Deutschland

Hamburg, den 15. März 2011

Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

274